



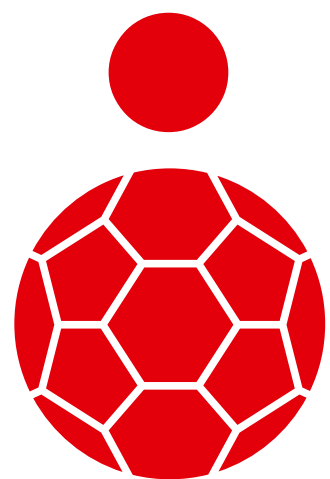
SK HEUCHLING 1920 E.V.

UNSER VEREIN!

FUSSBALL · GYMNASTIK · LEICHTATHLETIK · SCHWIMMEN · TISCHTENNIS · BASKETBALL



Historischer Aufstieg: SK Heuchling U17 Juniorinnen erobern die Landesliga!



**Auch wenn's um den
Amateursport geht, sind wir
mit dem Herzen dabei.**

sparkasse-nuernberg.de

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Nürnberg**



Sportklub Heuchling 1920 „Unser Verein“

Impressum

Ausgabe 5:
November 2024

Herausgeber:
SK Heuchling 1920 e.V.
Ostendstraße 27
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Kontakt:
Mail: post@sk-heuchling.de
Web: www.sk-heuchling.de

V.i.S.d.P.:
Gerhard Burkhardt, c/o
SK Heuchling 1920 e.V.
Ostendstr. 27
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Gestaltung & Druck:
Heinzelmann Medien GmbH
Oskar-Sembach-Ring 22
91207 Lauf an der Pegnitz
www.heinzelmann-medien.de

**Herstellung und
Anzeigenredaktion:**
Gerhard Burkhardt,
Gerhard.Burkhardt@sk-heuchling.de

Text- und Bildredaktion:
Petra Brinke, Michael Back,
Gerhard Burkhardt,
Bernhard Mayr und diverse
Abteilungsleiter und Trainer

Auflage:
400 Exemplare

Erscheinungsweise:
Jährlich

Wir bedanken uns bei unseren
Inserenten und bitten alle Leser
und Mitglieder um Beachtung.

**Der SK Heuchling
trauert um seine
verstorbenen Mitglieder**





SPORTKLUB HEUCHLING

Der Sportklub Heuchling trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied

Heinz „Heiner“ Herzog

Unser besonderes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Ehrenmitglied Heinz Herzog, im Verein jedem als Heiner bekannt. Er hat bei uns jahrzehntelang die Sportheimkasse geführt und war als 2. Kassier tätig. Er war immer da, wenn man ihn gebraucht hat. Er war für unseren Verein eine große Bereicherung. Wir verlieren einen wertvollen Menschen und werden ihn schmerzlich vermissen.

Vorstandschaft und Mitglieder

Der Sportklub Heuchling trauert um sein langjähriges Mitglied



Stefan Krompaß



Unser besonderes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Mitglied Stefan Krompaß. Er wurde plötzlich und viel zu früh aus dem Leben gerissen. Er war bei uns als Spielleiter und Spieler aktiv und dort für seine positive Aura und Sachlichkeit bekannt. Wir verlieren einen wertvollen Menschen und werden ihn schmerzlich vermissen.



Holger Pelzel

Holger war mit seiner Firma Domus ein langjähriger Förderer unseres Vereins.

Seine großartige Unterstützung bei Reparaturen oder Neuinstallationen von Fenstern, Türen und Jalousien sowie Rolläden haben unserem Verein sehr viel geholfen.

Der SK Heuchling verliert einen wertvollen Freund, den wir sehr vermissen.

**Grußwort
1. Vorsitzender
Thomas
Pöferlein**



Liebe Mitglieder,

als Erstes möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen Markus und Michael und unserer Bürokraft Michaela herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Unsere Finanzbuchführung ist auf Niveau angekommen, die so manche Buchführung von Unternehmen in den Schatten stellt. Des

Weiteren bedanke ich mich herzlich bei unserer Verwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit und bei allen Helfern/innen und Übungsleitern/innen. Ohne Mitglieder gibt es kein Leben im Verein – ohne euch gäbe es keine Mitglieder!

Wir sind stolz auf jeden Spieler oder Spielerin, die unser Vereinswappen nach außen trägt und unseren Verein vertritt. Ob im Umkreis oder wie die U-17 Juniorinnen bayernweit, ob Fußball oder Basketball, jede Mannschaft trägt zum Erfolg des Vereins bei.

Jedes Kind, das bei uns anfängt, ist eine weitere Motivation, niemals

müde zu werden, deswegen lasst uns gemeinsam in die nächste Saison gehen und die kommenden Projekte gemeinsam bewältigen. Hier möchte ich mich noch ausdrücklich bei der Arbeitsgruppe bedanken, die mit dem Vorstand einen gemeinsamen Weg sucht, um unsere Trainingskapazitäten auszubauen.

Als letztes möchte ich mich bei unseren Sponsoren bedanken. Unsere Herausforderungen werden nicht weniger und ohne eure Unterstützung gar unmöglich.

*Euer 1. Vorstand
Thomas Pöferlein*

**Grußwort
2. Vorsitzender
Markus
Danner**



**Hallo liebe Vereinsfamilie
des SK Heuchling,**

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Mit vielen sportlichen Erfolgen. Sehr gefreut habe ich mich darüber, dass unsere 1. Herren- und Damenmannschaft ihr Saisonziel erreicht haben. Auch über den Zulauf bei der zweiten Herrenmannschaft

können wir froh und dankbar sein, dass es den Verantwortlichen gelungen ist hier für Stabilität zu sorgen. Auch in der Saison 2024/25 gehen wir mit 23 eigenständigen Mannschaften an den Start, was im Pegnitzgrund wohl einzigartig ist. Leider bringt eine so hohe Anzahl an Mannschaften auch Probleme mit sich, und es wird immer schwieriger, mit unseren Platzkapazitäten, allen Mannschaften gerecht zu werden. Danke an alle Vereinsmitglieder, die sich bereit erklärt haben, bei dem Thema Platzzerweiterung mitzuarbeiten. Mal schauen, ob unsere Pläne umgesetzt werden können.

Ich wünsche uns als Verein, dass wir es schaffen, als eine Familie weiter zu wachsen. Wo so viele Leute gemeinsam an einer Sache arbeiten, ist es extrem notwendig, eigene Bedürfnisse zum Wohl des Ganzen zurückzustellen, Offenheit für Belange der anderen zu haben, und jederzeit die Bereitschaft zu einer offenen Kommunikation zu zeigen. Wir leben alle in einer turbulenten Zeit, in der ein Verein Heimat für Abwechslung, Freude und Freundschaften zwischen Jung und Alt, Alt und Jung sein kann.

In diesem Sinne, bleibt gesund!

Euer Markus



Domus GmbH
Fenster und Türen

Holger Pelzel
-Geschäftsführer-
Röthstraße 3
91207 Lauf

Tel.: 09123 / 130 81
Fax: 09123 / 95 97 991
e-mail: domus-gmbh@t-online.de



Der SK Heuchling gratuliert zum Geburtstag



Julia Bleisteiner · 90 Jahre
Mitgliedschaft seit 1969

Jahrelang war Julia in der Gymnastik-Abteilung aktiv, sie engagierte sich bei vielen Veranstaltungen und Diensten des Vereins, besonders gerne übernahm sie Arbeiten im Vereinsheim.



Franz Frank · 85 Jahre
Mitgliedschaft seit 1958

Franz spielte in den Herrenmannschaften des SKH dabei brachte er es auf über 350 Spiele, er erzielte mehr als 100 Tore für unseren Verein. Für die erste Herrenmannschaft lief Franz 220-mal auf. In den 1960 Jahren war Franz als Jugendtrainer engagiert. Auch kümmerte sich Franz jahrelang um den Vereinsbus. Außerdem vermittelte er den Sponsorenvertrag mit dem Autohaus Rechter.



Helmut Reich · 85 Jahre
Mitgliedschaft seit 1968

Helmut konnte in seiner Funktion als

letzter Bürgermeister der eigenständigen Gemeinde Heuchling immer wieder zum Wohle unseres Vereins beitragen. Auch war er als langjähriger Landrat im Nürnberger Land immer für seinen SKH zur Stelle.



Franz Burger · 85 Jahre
Mitgliedschaft seit 1972

Er unterstützt vor allem seine Ehefrau Dorle in ihrer Funktion bei der Gymnastikabteilung und hält ihr mit seiner besonnenen und sympathischen Art immer den Rücken frei.



Gerlinde Bleisteiner · 80 Jahre
Mitgliedschaft seit 2005

Sie ist noch immer aktives Mitglied der Gymnastikabteilung und kommt regelmäßig zu den Übungsstunden in die Heuchlinger Turnhalle.



Monika Engelhardt · 80 Jahre
Mitgliedschaft seit 1993

Monika ist seit 20 Jahren Mitglied unserer Gymnastikabteilung und nimmt dort regelmäßig an den Übungsstunden teil.



Richard Kraus · 80 Jahre
Mitgliedschaft seit 1958

Richard spielte jahrelang in der 1. Herrenmannschaft und war als Heuchlinger Abwehrrecke im Pegnitzgrund bekannt und auch bei vielen Gegnern gefürchtet. Er absolvierte in der ersten Herrenmannschaft über 100 Spiele.



Gerhard Loy · 80 Jahre
Mitgliedschaft seit 1969

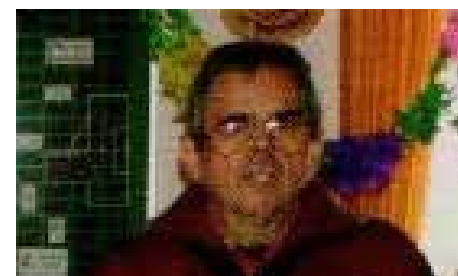
Gerhard spielte nach seinem Vereinswechsel vom TSV Lauf zum SKH sofort in der ersten Herrenmannschaft. In unseren drei Vollmannschaften lief er 600-mal für den SKH auf. Als Fachmann für Gas, Wasser und Heizung war er Jahrzehnte lang immer für den Verein zur Stelle.



Hartmut Rennig · 80 Jahre
Mitgliedschaft seit 2010

Hartmut sprang im Jahre 2018 unserem Verein zur Seite, als er ohne Zögern das vakante Amt des Kassiers übernahm. Dort revolutionierte er

die gesamte Verwaltung und führte unseren Verein auch ins digitale Zeitalter. Von seinem Wissen und seiner außergewöhnlich freundlichen und einnehmenden Art ließen sich unsere Verwaltungsmitglieder gerne überzeugen. Dabei hat Hartmut viele Freunde im Verein gefunden, mit denen er sich gerne im Vereinsheim oder beim Nordic-Walking trifft.



Günter Freiberg · 75 Jahre
Mitgliedschaft seit 1968

Er spielte viele Jahre in unseren Vollmannschaften und brachte es auf knapp 300 Einsätze. Für 18 Jahre war Günther der Kassier unseres Vereins, bisher hat diese Marke noch kein anderer Kassier erreicht.



Marianne Reinhardt · 75 Jahre
Mitgliedschaft seit 1969

Sie ist von Anfang an aktives und treues Mitglied in der Gymnastikabteilung.



Dieter Hirschmann · 70 Jahre
Mitgliedschaft seit 1968

Dieter spielte seit den 1960er Jahren in den Mannschaften des SKH. Er absolvierte über 600 Spiele und war jahrelang als Betreuer unserer Jugendmannschaften zur Stelle. Zusätzlich stand Dieter noch 10 Jahre als Revisor dem Verein zur Verfügung.



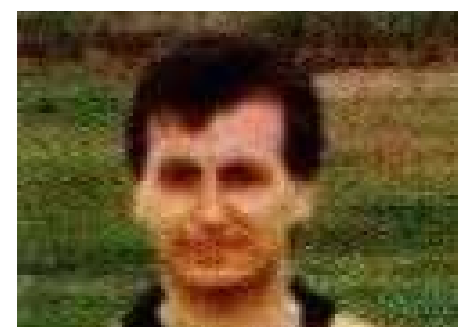
Günter Kraus · 70 Jahre
Mitgliedschaft seit 1968

Günter spielte schon 1966 in der neu gegründeten Schülermannschaft, er durchlief alle Mannschaften des SKH, dabei brachte er es auf über 600 Spiele. In den 1970 Jahren war Günter ein erfolgreicher Torjäger in der ersten Herrenmannschaft, dort erzielte er beachtliche 70 Tore. Ferner betätigte er sich als Jugendtrainer und war in der Verwaltung aktiv. Hierbei begleitete er das Amt des ersten Kassiers für 10 Jahre und übernahm im Jahr 2007 das Amt des 1. Vorsitzenden, welches er dann ebenfalls für 10 Jahre ausübte.



Gerhard Burkhardt · 70 Jahre
Mitgliedschaft seit 1968

Er spielte ab dem Jahr 1967 Fußball in sämtlichen Mannschaften unseres Vereins, dabei brachte es auf über 900 Spiele. In den 1970 Jahren war er als Sturm Spitze für die erste Herrenmannschaft erfolgreich, dort erzielte er knapp 100 Tore. Gerhard war jahrelang in der Verwaltung und 11 Jahre als Trainer der Heuchlinger Jugendmannschaften engagiert. Für 6 Jahre übernahm er ab 2017 das Amt des 1. Vorsitzenden. Seit 2023 ist er Ehrenamtsbeauftragter des Vereins. Im Jahr 2022 schrieb er anlässlich der 100-Jahrfeier die Jubiläumsausgabe mit umfangreichen Tabellen und Statistiken unseres Vereins. Seit 2018 zeichnet er für die jährlich erscheinende Vereinszeitung verantwortlich.



Walter Kaschny · 70 Jahre
Mitgliedschaft seit 1970

Walter spielte in allen Mannschaften des Vereins und brachte es auf gut 500 Spiele für den SKH. Auch tat er sich als Sponsor für unseren Verein mit seiner Firma hervor.



Helmut Bonat · 70 Jahre
Mitgliedschaft seit 1980

Helmut ist Mitglied der Tischtennisabteilung und hat dort mit über 800 Spielen die meisten Einsätze aller Spieler vorzuweisen. Bereits in den 1960er und 70er Jahren war Helmut auch für unsere Jugendmannschaften im Fußball aktiv.



Wolfgang Plötz · 70 Jahre
Mitgliedschaft seit 1977

Wolfgang spielte in allen Herrenmannschaften unseres Vereins, hierbei absolvierte er über 300 Spiele für den SKH. Er war jahrelang als Spielleiter der Herrenmannschaft zudem noch als Platzwart für unseren Verein tätig.

Ehrungen

50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



Karola Wahrta

Karola ist noch immer aktives Mitglied der Gymnastikabteilung.



Franz Endler

Franz ist Mitglied der Tischtennisabteilung, dort brachte er es auf über 550 Einsätze. Für seine Abteilung war er 26 Jahre lang als Abteilungsleiter in unserer Verwaltung ein zuverlässiger Partner. Zurzeit steht er uns als Revisor zur Verfügung.



Heinz Bachmann

Heinz trat dem Verein bei und spielte sofort in der 1. Herrenmannschaft.

Viele Jahrzehnte war seine Firma mit der Bandenwerbung auf unserem Sportgelände finanzieller Unterstützer unseres Vereins.



Georg Hartmann

Unser Schorsch war als sehr geschätzter Handwerker und vor allem als Maler für den SKH immer zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Kurz nach seinem Beitritt zum Verein musste er in der 1. Herrenmannschaft weiterhelfen. Zu diesem Zeitpunkt war Georg bereits 35 Jahre alt. Er brachte es noch auf über 300 Einsätze in den Vollmannschaften des SKH. Auch war der „Schorsch“ für viele im Verein der Lehrmeister beim Schafkopf.

40 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



Lina Bürner

Lina ist seit 1983 Mitglied in der Gymnastikabteilung. Dort war sie als Abteilungsleiterin in unserer Verwaltung aktiv, sie gründete die Donnerstags-Gruppe und engagierte sich beim Kinderturnen des SKH.



Karin Popp

Karin war jahrelang aktives Mitglied der Gymnastikabteilung.



Walter Mayerl

Walter spielt seit über 40 Jahren Tischtennis beim SKH, trotz seines stolzen Alters von 80 Jahren ist er noch immer in der Mannschaft aktiv und ist dort nicht wegzudenken. Hier hat er es bereits auf weit über 700 Einsätze gebracht und es ist lange noch nicht Schluss.



Erhard Haas

Erhard war 28 Jahre als Revisor für den Verein tätig. Er war in der Gymnastik- und der Tischtennisabteilung aktiv. Mehr als 350 Spiele bestritt er für die Tischtennismannschaften des SKH.



Uwe Faltermeier

Uwe spielte in allen Mannschaften des SKH und brachte es auf mehr als 1000 Einsätze, davon absolvierte er mehr als 800 Spiele in der ersten Fußballmannschaft. Mit diesen Zahlen hat Uwe ein echtes Alleinstellungsmerkmal innerhalb unseres Vereins. Uwe sprang schon 4-mal als Trainer dem Verein zur Seite, sobald seine Unterstützung benötigt wurde. Uwe erzielte über 60 Tore in der ersten Herrenmannschaft, obwohl er meistens in der Abwehr oder im Mittelfeld eingesetzt war. Auch ist er noch immer bei Arbeitsdiensten für seinen SKH zur Stelle.

25 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



Bernd Bankel

Bernd ist mit 15 Jahren unserem Verein beigetreten. Er spielte in allen Mannschaften und brachte es auf über 160 Spiele in der ersten Herrenmannschaft. Viele Jahre engagierte er sich auch als Trainer unserer Nachwuchsmannschaften.



Sabine Stecher

Mitglied der Gymnastikabteilung



Michael Danner

Michael wechselte vom SKL zum SKH und spielte in unserer Jugendmannschaft danach war er jahrelang in der ersten Herrenmannschaft aktiv. Zurzeit trainiert er eine Jugendmannschaft des SKH.



Florian Kelch

Florian spielte jahrelang in unserer ersten Herrenmannschaft. Noch immer betätigt er sich gerne bei Veranstaltungen unseres Vereins.

EHRUNG FÜR JE 150 SPIELE



V.l.n.r.: Gerhard Burkhardt, Felix Fiedler, Sascha Gorka, Lukas Heinlein und Thomas Pöferlein

10 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



Beate Hennig

Beate ist als Abteilungsleiterin der Schwimmgemeinschaft in unserer Verwaltung engagiert. Bei der SG führt sie die Mitgliederverwaltung und steht dort noch als Kampfrichter bei Wettkämpfen.



Jonas Engl

Jonas spielt in unseren Herrenmannschaften und betätigt sich als Trainer einer Jugendmannschaft.

Der Wein-Keller Lauf



Geuderstraße 25
91207 Lauf

09123 – 182 715
0170 – 24 73 716

kontakt@derweinkeller-lauf.de
www.derweinkeller-lauf.de

entdecken und genießen

Wählen Sie aus unserem reichhaltigen Programm:

- über 90 Sorten Wein, Sekt und Liköre aus Franken, Pfalz, Württemberg und Rheinhessen
- Weinprobe in gemütlicher Runde
- Geschenkverpackungen (einzeln oder bereits verpackte Weine, sowie Geschenkkörbe)
- individuelle Weinauswahl für besondere Anlässe wie Hochzeit, Konfirmation/Kommunion, ...
- persönlicher Etikettendruck
- Kommissionsverkauf (ideal für Veranstaltungen)
- Gläserverleih (Wein- und Sektgläser)
- Kühlwagen-Mietservice
- Wein-Abo (beliebt als Geschenk)



PYRASER WALDQUELLE

100 Jahre SK Heuchling

#happybirthday

#seit1922



**Wir gratulieren
allen Mitgliedern!**

**Pyraser feiert den
SK Heuchling!**

WWW.PYRASER.DE



Aus dem Vereinsleben des SK Heuchling

Allerlei aus dem Vereinsleben `24



Kinderturnen



Turnen mit Annika



Nordic Walking



Ausflug Gymnastikabteilung



Lina, Gudrun und Marga



Markus und Michael



Michaela, Michael und Mixi



Mixi und Armin



Peter M., Rudi und Peter S.



Christian Milecevic & Bob Havalembic



Ute, Petra und Dorle



Helferteam Hochzeit Thomas Tröschel



Treffer Hochzeit Thomas Tröschel



Hochzeit Thomas Tröschel



Fußball · Rückblicke, Siege und Zukunftsvisionen

Bericht der 1. Herrenmannschaft

Nach der durchwachsenen Saison 2022/2023 startete der SKH unter der neuen Leitung von Daniel Friedrich in die Sommervorbereitung. Die Zeit bis zum Saisonstart wurde fast optimal genutzt und die Mannschaft um Kapitän Matthi Burkhardt startete mit viel Selbstbewusstsein und dem Ziel Klassenerhalt in die neue Runde.

Die Urlaubszeit überstand man bei immer wieder wechselndem Personal mit einer guten Punkteausbeute von 11 Punkten aus 6 Spielen. Lediglich die unglückliche Niederlage in Simonshofen schmerzte etwas, war aber durch

die anschließenden guten Auftritte auch schnell wieder vergessen.

Bis zur Winterpause im November suchte man in Summe dann immer wieder die notwendige Konstanz und Licht und Schatten wechselten sich ab. Man ließ hin und wieder den ein oder anderen Punkt liegen oder kam einfach nicht an seine Leistungsgrenze. So sprangen aus den übrigen 8 Spielen nur noch 6 Punkte raus. Die Vorrunde beendete man dementsprechend auf einem erwartbaren 10. Platz mit 17 Punkten.

Das bedeutete für die anstehende lange Wintervorbereitung nochmal alles hinein zu werfen, um am Ende so wenig wie möglich mit dem Abstieg zu tun zu haben. Die Jungs arbeiteten fleißig an Kraft und Aus-

dauer um bestens vorbereitet in die Restrunde zu gehen.

Die Rückrunde startete gut und man gestaltete die ersten 3 Spiele mit 7 Punkten sehr erfolgreich. Diesmal blieb auch anschließend der kleine Knick aus, man punktete konstant weiter und arbeitete sich immer weiter von den Abstiegsplätzen weg. Insgesamt konnten so in der Rückrunde ganze 26 Punkte gesammelt werden und sicherte sich damit in der Rückrundentabelle Platz 2.

Die Heuchlinger Jungs um Cheftrainer Friedrich belohnten sich mit einem starken 5. Platz in einer sehr ausgeglichenen Kreisklasse 4. Herauszuheben ist außerdem die enorme Heimstärke – in der Endabrechnung erlangte man in der Heimtabelle sogar Platz 1. Zu-

sätzlich stellte man mit Lukas Heinlein den Top-Torjäger der Kreisklasse 4, welcher insgesamt 27-mal das gegnerische Tor traf.

Nach dem letzten Spieltag der Saison und einem 2:1-Heimsieg gegen den späteren Relegationsteilnehmer zur Kreisliga, dem TSV Behringersdorf, konnte die Saison mit einer geselligen Feier im Sportheim beendet werden.

In Anwesenheit vom 1. Vorstand Thomas Pöferlein und Ehrenamtsbeauftragter Gerhard Burkhardt konnten Sascha Gorka und Felix Fiedler für jeweils über 150 Spiele und Luki Heinlein für über 130 Tore in der 1. Mannschaft des SK Heuchling geehrt werden. Ebenso verabschiedete man den Torwart- & Co-Trainer sowie Mannschaftsverantwortlichen Sebastian Schepers, der zur neuen Saison eine neue Aufgabe als Cheftrainer annahm.

Bericht der 2. Herrenmannschaft

In die Saison 23/24 startete die zweite Mannschaft mit einem neuen Trainer. Alen Mehmedovic übernahm das Amt von Philipp Busch und nahm sich dieser Sache sehr ambitioniert an. Leider war der Saisonstart, wie so häufig, geprägt von Ausfällen und wenig Personal. Aufgefangen wurde dies erneut mit dem Einsatz der Spieler aus der alten Herren, denen wir an dieser Stelle unseren Dank aussprechen möchten.

Die Hinrunde

Aufgrund der vielen Verletzten und Urlaubern, lässt sich der Saisonstart durchaus als holprig bezeichnen, was leider auf die gesamte Hinrunde zutrifft. Auf Niederlagen folgten zumeist nur Unentschieden und Siege stellten die Ausnahme dar. Einzig gegen den TSV Rückersdorf, die SpVgg Weigendorf und die SG Pommelsbrunn/Hohenstadt konnten Siege verzeichnet



Hinterer Reihe v. l.: Benjamin Mengel, Tim Radziwolek, Philipp Link, Matthias Burkhardt, Felix Fiedler. **Vordere Reihe v. l.:** Lukas Heinlein, Daniel Friedrich, Louis Gloner, Paul Rath, Max Weiß, Ricky Gorka, Philipp Kredel-Bengl, Sascha Gorka, Tobias Takasch, Peter Deinzer, Manuel Spanning, Anton Houska, Tobias Becker, Stefan Deinzer

werden. Zwar gewann man auch die Partie gegen die SpVgg Hüttenbach 3, doch aufgrund widriger Wetterbedingungen wurde dieses Spiel erst kurz vor Rückrundenstart ausgetragen.

Die Rückrunde

Glücklicherweise entschärfte sich die Personalnot in der Winterpause. Hier konnten wir uns über viele Neuzugänge und Rückkehrer freuen, die



Hinterer Reihe v. l.: Alen Mehmedovic, Tobias Becker, Johannes Back, Sascha Hanisch, Sandro Gorka, Fabian Raum, Sebastian Reitmeier, Jonas Engl. **Vordere Reihe v. l.:** Philipp Busch, Michael Back, Marvin Pichler, Maximilian Grill, Sebastian Winter, Paul Rath, Alexander Müller.

den Kader merklich verstärkten. Hier wurden sieben Siege, und zwei Unentschieden erzielt, während die Zahl der Niederlagen von sieben auf fünf sank. Ein bemerkenswerter Sieg war dabei der 1:0 Heimerfolg gegen den damaligen Tabellenführer TSV Röttenbach. Hier glänzte die gesamte Truppe mit voller Einsatzbereitschaft. Diese Leidenschaft war es letztlich auch, die Jonas Niederle in aussichtsreiche Position brachte, der dann entsprechend vollendete. Eine tolle Mannschaftsleistung, die es in Zukunft gerne öfter geben darf.

Alles in allem können wir auf eine durchwachsene Saison mit versöhnlichem Ende zurückblicken. Ein solider Platz 7 war letztlich das Endergebnis und vor allem der Teamgeist ist in dieser Rückrunde gewachsen, was definitiv Lust auf mehr macht.

Dank an die Sponsoren

Die zweite Mannschaft konnte in dieser Saisongleich drei Sponsoren für sich gewinnen, die uns mit Trikots und Präsentationsanzügen versorgt haben. Ein herzlicher Dank gilt der GHS Gebäudeverwaltung für einen gelben

Trikotsatz, der Bavaria Verkehrstechnik GmbH für ein schwarzes Gewand sowie der Universa Versicherungsagentur von Maurice Niederle für die schicken Präsentationsanzüge.

Die kommende Saison

Für die kommende Saison sollen die Leistungen konstanter werden und an der Rückrunde anknüpfen. Fußballerisches Potenzial ist definitiv vorhanden, doch jetzt gilt es, den nötigen Fleiß zu investieren, um das angestrebte Ziel der oberen drei Tabellenplätze zu erreichen.

A-Jugend

Unsere A-Jugend startete im September in der Kreisliga Ost die insgesamt aus 7 Mannschaften bestand. Die ersten drei platzierten durften dann in der Rückrunde in der Qualirunde für die Bezirksoberliga starten. Unsere Jungs schafften souverän den zweiten Platz, bei dem man sich nur mit dem erstplatzierten SV Tennenlohe die Punkte teilte, und nur das Torverhältnis etwas schlechter war. Auch im Bezirkspokal kam unsere Mannschaft bis ins Finale, wo man erneut auf den SV Tennenlohe traf, und sich knapp mit 1:2 geschlagen geben musste.

Wie erwähnt startete die Mannschaft in der Rückrunde in der Qualifikationsrunde für die Bezirksoberliga. Die sechsbesten Mannschaften der beiden Kreisligen Ost und West traten jeweils in einem Hin- und Rückspiel gegeneinander an, wobei nur der erstplatzierte sich für den Aufstieg in die BOL qualifizierte. Unser Team wurde am Ende Tabellenvierter. Die Leistungen waren leider zu schwankend, um am Ende ein Wörtchen um den Aufstieg mitzureden.



Erfreulich ist, dass aus dieser Jugend einige Spieler schon seit der Bambini Mannschaft in Heuchling kicken, und in der nächsten Saison den Sprung in die Vollmannschaften schaffen. Beim SK Heuchling können alle Beteiligten stolz sein, die den Weg der Jungs bis dahin begleitet haben.

Mein besonderer Dank am Ende dieser Saison, gilt der Familie Schepers. Als ich im Oktober für längere Zeit krankheitsbedingt ausgefallen bin, waren Susi und Sebbi sofort bereit das Team zu übernehmen, und haben auch nach meiner Rückkehr

die Mannschaft bis zum Saisonende mitbegleitet und gecoacht. Vielen herzlichen Dank!

Markus



HOTEL GASTHOF ZUR POST



Familie Ulrike & Hans Lehner

D - 91207 Lauf a. d. Pegnitz Friedensplatz Nr. 8
Tel: ++49 9123 959-0 Fax: ++49 9123 959-400
info@hotelzurpost-lauf.de www.hotelzurpost-lauf.de



Genießen Sie die familiäre Atmosphäre unseres Hotel-Gasthofs im unmittelbaren Zentrum von Lauf. Gutbürgerliche Gerichte & Spezialitäten der Region – stets aus frischen Produkten – bieten wir Ihnen in unserem gemütlichen Restaurant an. Nebenräume für Familienfeiern, Firmen- oder Weihnachtsfeiern. Bitte fragen Sie Feiern rechtzeitig an.

40 Nichtraucher-Hotelzimmer – W-Lan – HD-Flachbild-TV – Sky auf allen Hotelzimmern – Aufzug – Hoteleigener Parkplatz !

Messe-Anbindung 20 Min. über die Autobahn. Auf Wunsch bieten wir günstigen Shuttle-Service.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Heindel Stadl

Wirtshaus · Kneipe · Bar

Altdorfer Straße 20 · 91207 Lauf
Tel.: 09123/13313

DIEZ UND PARTNER

GEMEINSAM. STEUERN. GESTALTEN.



Steuerberatung



Unternehmens-
steuerung &
Controlling



Gründung



Unternehmens-
nachfolge

Oskar-Sembach-Ring 4
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Tel.: (09123) 8 10 25
Fax: (09123) 8 37 16

info@diezundpartner.de
www.diezundpartner.de

B-Jugend

Nachdem im Sommer 2023 über 40 Jungs des Jahrgangs 2007/2008 an der Ostendstraße aufschlugen, entschied sich der Verein neben einer B1-Jugend in der Bezirksoberliga, auch eine weitere B2-Jugend in der Kreisklasse zu melden.

Die Trainersuche gestaltete sich schwierig und so konnten erst relativ kurzfristig mit Matthias Burkhardt, Fabian Raum und Philipp Busch drei Verwaltungsmitglieder gefunden werden, die die beiden B1-Jugend Trainer unterstützen und die Jungs der B2-Jugend im Training und bei den Spielen betreuen.

Die Herbstrunde in der Kreisklasse Ost verlief nicht ganz wie erhofft und so fand man sich nach zwei Siegen und 5 Niederlagen auf ei-

nem Abstiegsplatz wieder. Das entscheidende Spiel gegen den 1.FC Röthenbach war ein Spiegelbild der gesamten Herbstrunde. War man über lange Zeit dem Gegner mindestens ebenbürtig, verlor man das Spiel am Ende auch aufgrund der schlechteren Chancenverwertung unglücklich.

Nach einer längeren Winterpause, welche mit Trainingseinheiten in der Realschul-Turnhalle sowie einer zweiwöchigen Laufchallenge, bei der die Jungs erfreulicherweise ordentlich mitzogen, ging es im neuen Jahr in die Frühjahrsrunde. In der Kreisgruppe 2 warteten völlig unbekannte Gegner, meist aus der fränkischen Schweiz, auf unsere Truppe. Das Ziel war von vornherein klar, so wollte man die Runde auf einem der vorderen Plätze abschließen.

Mit vier Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen konnte man sich am letzten Spieltag gegen die

SG Walberla mit einem verdienten Auswärtssieg die Meisterschaft in der Frühjahrsrunde sichern und zeigt in den Spielen vereinzelt, welches Potential in der Mannschaft steckt.

Ein großes Danke geht an die Eltern, die jederzeit bereit waren, Fahrge-meinschaften zu den Auswärtsspielen zu bilden, das Trikotwaschen übernehmen und dafür sorgten, dass die Weihnachts- und Saisonabschlussfeier top organisiert waren.

Der Großteil der Mannschaft (Jahrgang 2008) bleibt in der neuen Saison zusammen und bildet den Kern der neuen B-Jugend unter dem Trainerduo Matthias Burkhardt und Benji Jimenez Real. Philipp Busch übernimmt zur neuen Saison die 2. Damenmannschaft sowie die G-Junioren als Betreuer und Fabian Raum bleibt dem Verein weiterhin als Verwaltungsmitglied und in diversen anderen Funktionen verbunden.



C-Jugend

Nach einer kurzen Vorbereitung am Ende der Ferien startete die C-Jugend in der Kreisklasse mit 24 Jungs in die Saison 2023/24. Die meisten davon waren Jahrgang 2010 und standen damit zum ersten Mal auf dem großen Feld. Eine zusätzliche Herausforderung waren die vielen

Ausfälle durch den Konfirmationsunterricht, die es schwierig machten, einen beständigen Mannschaftkern zu schaffen. Allerdings konnten sich dadurch einige der Jungs auf unterschiedlichen Positionen beweisen und ihr Potential entfalten. Nachdem auch die gegnerischen Mannschaften ihre Teams überwiegend eine Klasse zu niedrig angemeldet hatten, wurde die Herbstrunde in einer starken Gruppe mit sechs Niederlagen beendet.



Die Hallensaison wurde genutzt, um Fitness aufzubauen und die Mannschaft zusammenzuführen. Der Fokus galt bereits der Frühjahrsrunde. Diese war ausgeglichener und begann in der Kreisliga vielversprechend mit zwei Siegen. Die Mannschaft hatte sich gefunden und so konnten die Ausfälle gut kompensiert werden. Nach 10 Spielen beendeten wir die Saison auf einem stabilen dritten Platz. Mit ein bisschen Konsequenz vor dem Tor wäre auch noch mehr drin gewesen.

Wir wünschen den Spielern, die in die B-Jugend aufsteigen, viel Erfolg in der neuen Saison und begrüßen die „Aufsteiger“ aus der D-Jugend in unserem Team.

Vielen Dank an die Eltern, die uns angefeuert und unterstützt haben und es auch möglich gemacht haben, dass wir einen schönen Abschluss mit Bubble Soccer und einem gemeinsamen Essen hatten.

Michael Essigke, Holger Schauer und Tobias Wenk



D2-Jugend

Ade Kleinfeld, Servus Kompaktfeld! Willkommen Abenteuer D Jugend! Personell durften wir abermals zwei Leistungsträger nach „eins höher“ abgeben, sodass mittlerweile sage und schreibe sechs 2012 geborene bei den D1 Junioren benötigt wurden. Die D1 hat gegenüber der D2 den leistungsbezogenen Vorrang – Aus / Ende! Um im System 9 vs. 9 antreten zu dürfen mussten wir somit noch ein paar neue Spieler akquirieren, was uns (natürlich) gelang. Intern durften wir zwei hochmotivierte Jungs aus der E1 begrüßen. Komplettiert wurde unser Kader durch zwei Zugänge von NSR – Neunkirchen-Speikern-Rollhofen. Somit wussten wir gleich – die-

se Saison wird kein Zuckerschlecken. Größeres Spielfeld, 9 statt 7 Spieler auf dem Feld und wieder eine Schwächung im Spielerkader. Aber egal – Immer das Beste draus machen! In unserem ersten Spiel (zu Hause gegen Rüsselbach II) konnten wir sehr gut mithalten, mussten aber letztendlich eine 1:2 Niederlage hinnehmen. Es folgte eine herbe 1:5 Niederlage gegen die U15!!! der Mädels aus Erlangen (SpVgg). Dass wir bei den drei folgenden Spielen keinen einzigen Punkt erspielen konnten war extrem unglücklich, da wir spielerisch eher besser als die Gegner waren (Schnaitachtal II 0:2, Hüttenbach 1:2, Altsittenbach 1:4). Bei der Mittleren Pegnitz gab es allerdings ganz klar (0:4) nichts zu holen.

Gegen den 1.FC Röthenbach gab es dann endlich den lang ersehnten,

ersten Sieg! In allerletzter Sekunde konnten wir das 4:3 erzielen! Grenzenloser Jubel! In der Woche drauf hieß es den Tabellenführer TSV Behringsdorf zu ärgern, was uns bis zu Halbzeit auch supergut gelang (0:0). Aber den fehlenden Kräften geschuldet konnten wir leider, wie auch im letzten Spiel in Hartmannshof, keine Punkte mitnehmen. Es hieß somit Mund abwischen – Weihnachten feiern – im Frühjahr neu angreifen.

In den ersten Frühjahrsrundenspielen lief es richtig gut (2:2 gegen Plech II, 1:1 gegen den 1. FC Röthenbach II und ein toller 4:1 Sieg gegen den SC Happurg II). Langsam, aber sicher, machten sich die intensiven Trainingseinheiten bemerkbar! Zwischenzeitlich mussten wir gegen Hartmannshof mit 0:2 die Segel

streichen, was aber die Woche drauf mit einem 2:1 gegen die U15!!! Der FC Pegnitz Mädels wieder wettgemacht werden konnte. Das Rückspiel konnte leider der SV Plech II für sich entscheiden – dafür konnten wir klar (3:0) gegen den 1.FC Röthenbach gewinnen. Die letzten drei Auswärtsspiele (Happurg II, Hartmannshof, FC Pegnitz wU15) liefen leider nicht sehr gut. 0 Punkte. Letztendlich können wir mit den drei Siegen und zwei Unentschieden zufrieden sein – mehr aber noch mit der Spielweise, die in einigen Spielen richtig toll anzusehen war! Nach der Meisterrunde nahmen wir als Bonus an den EM Turnier-Spielen teil. Viele Spiele, viel gelernt, viele Spieler aus der E1 schnuppern lassen. Hat Spaß gemacht.

Unsere Abschlussfeier wurde spontan der Besuch des Testspiels 1. FC Nürnberg vs. Juventus Turin. Geschlossen fuhren wir mit der S-Bahn nach Nürnberg zum Max-Morlock Stadion. Dass der Glubb dann auch

noch 3:0 die Oberhand behält, ein Erlebnis, welches sich sicher in den Köpfen der Kids eingebrannt hat!

Ab jetzt wird der Fokus auf die kommende D1 – Saison gelegt, die letzte bevor es aufs „große“ Feld geht. Danke für die Mithilfe und den tollen Zusammenhalt der Eltern und Trainern.

Wir freuen uns auf die kommende Zeit und sind voller Tatendrang.

Trainerteam
Flo & Maik



SPORT Qualität
Lang in Sport
& Mode

Hersbrucker Straße 9 91207 Lauf/Pegnitz
Tel.: 09123/5031 Fax.: 09123/5032
eMail: Sport-Lang-Lauf@web.de
Internet: www.Sport-Lang-Lauf.de

Tolle Angebote für den Sommer

Inliner verstellbar über 4 Größen ab € 79.95
Fußballschuhe Nike und Adidas ab € 39.95
Laufschuhe stark reduziert ab € 59.95
Bademoden bis zu 50 % reduziert

Ski - Snowboard - Langlauf - Tennis - Squash -
Badminton - Running - Walking - Inliner
Skateboards - Fußball - Trekking - Teamsport
Fanartikel - Darts - Allgemeine Sportartikel -
Test / Verleih – Service / Montage



Hinterre Reihe v. l.:
Die Trainer Benschi und Halit

Mittlere Reihe v. l.:
Kherwas, Ben, David, Basti,
Martha, Ben

Vordere Reihe v. l.:
Yakup, Elvis, Leo, Ben, Mats



Bim Bam Bino

Mode + Geschenkartikel
für Kinder ab Größe 50 u. Teenies bis Größe 176

Iris Faltermeier · Marktplatz 34
91207 Lauf · Tel: 09123/98 84 76



**Wir führen die Kollektionen: SANETTA,
PROTEST, GARCIA, STERNTALER, SALT &
PEPPER, GYMP, MAYORAL, NAME IT,
JACK&JONES UND KIDS ONLY.**

Tennis-Schule Uli Jäger (VDT) Lauf an der Pegnitz

Mobil
0171/6467583

@ E-Mail
Uli.Jaeger@gmx.de



Wir freuen uns, für Sie da zu sein.

Erstklassiger Service und optimale Betreuung vor Ort sind uns sehr wichtig.
Melden Sie sich einfach bei uns!
Ihr Allianz Sandner Team aus der Altdorfer Straße 4



Allianz Sandner

Generalvertretung der Allianz
Altdorfer Str.4
91207 Lauf a.d.Pegnitz
agentur.sandner@allianz.de
www.allianz-sandner.de

Tel. 0 91 23.9 65 14 0
Mobil 01 71.8 14 44 77



Besuchen Sie
uns auf Facebook!

Allianz

F1-Junioren

Ein Jahr voller Erfolge & Teamgeist

Unsere F1-Jugend hat in dieser Saison alle Erwartungen übertroffen und beeindruckende Leistungen gezeigt. Hier ein Überblick über die Höhepunkte und Erfolge unserer jungen Fußballtalente.

Unbesiegte Rückrundenmeister

Unsere F1-Jugend hat sich in der Rückrunde den Titel des ungeschlagenen Meisters gesichert. Zehn Spiele, zehn Siege und eine makellose Bilanz von 30 Punkten sind Zeugnis ihrer starken Leistung. Mit 79 geschossenen Toren und nur 17 Gegentoren erreichten sie ein beeindruckendes Torverhältnis von +62. Der Teamgeist und die Leidenschaft unserer Spieler waren der Schlüssel zu diesem Erfolg. Jeder hat seinen Teil beigetragen, sei es in der Abwehr, im Mittelfeld oder im Sturm. Besonders hervorzuheben ist das Engagement unserer Trainer und Betreuer, die mit intensiven Trainings und stetiger Motivation das Beste aus den Spielern herausgeholt haben.

Erfolgreiche Hallensaison 2023/24: Heiße Winterzeit – Die F1 des SKH on Fire

Unsere F1-Jugend hat eine überraschende Hallensaison 2023/24 abgeliefert. In den beiden Vorrundenturnieren der Hallenkreismeisterschaften (HKM) blieb die Mannschaft ungeschlagen und erzielte 19 Tore bei nur 3 Gegentreffern. Dadurch qualifizierten sie sich klar für das Finalturnier, wo sie als fünftbeste Mannschaft aus 70 Vorrundenteams ins Finalturnier einzogen und sich dort mit sehr guten Leistungen behaupteten. Lediglich gegen den stark aufspielenden ATSV Erlangen musste man eine Niederlage einstecken. Ansonsten blieb unsere F1 in der gesamten HKM ungeschlagen. Dank der guten Jugendarbeit konnten wir diese Saison sogar einen weiteren F1-Kader aufstellen, der bei den F2-Hallenkreismeisterschaften antrat. Auch diese Mannschaft konnte in den beiden Vorrundenturnieren spielerisch überzeugen und verpasste den Finaleinzug nur knapp.

Auch bei den vorausgegangenen Freundschaftsturnieren konnte unsere F1 überzeugen. Beim Rüsselbacher Hallenmasters der F1 Jugend im

Januar 2024 fuhr der SKH gegen die Mannschaften der SG Rüsselbach, des ASV Forth, des SV Pretzfeld sowie des FC Pegnitz einen überzeugenden Turniersieg ein. Auch das F1-Hallenturnier der JSG Moritzberg im Dezember 2023 wurde ohne Niederlage souverän gewonnen.

Erfolgreiche Sommerturniere als krönender Abschluss

Die Sommerturniere bildeten den krönenden Abschluss einer erfolgreichen Saison. Unsere F1-Jugend gewann das Pfingstturnier beim 1. FC Schnaittach 1920 e.V. am 01.06.2024 gegen namhafte Gegner wie 1. FC Schnaittach, Laufer SV und 1. FC Hersbruck. Als Höhepunkt der Saison triumphierten die Jungs auch beim Sommerturnier des ASV Forth. Beide Male konnten sich die Spieler über wundervolle Pokale freuen und hatten mega Spaß bei den Turnieren.

Starkes Team, starke Leistungen

Dank der hohen Spielerzahl konnten wir zwei Teams aufstellen, und beide Mannschaften haben eindrucksvoll abgeliefert. Die zweite Mannschaft spielte insgesamt acht Spiele und erzielte dabei vier Sie-

ge, ein Unentschieden und nur drei Niederlagen. Mit 48 geschossenen Toren und 26 Gegentreffern erreichten sie ein starkes Torverhältnis von +22. Diese Ergebnisse unterstreichen die Tiefe und das Talent, das in unserem Verein steckt.

Auch die zweite Mannschaft zeigte Leidenschaft, Teamgeist und Einsatzbereitschaft. Die Trainer und Betreuer haben großartige Arbeit geleistet und die Spieler in ihrer Entwicklung unterstützt. Die positive Atmosphäre und der Zusammenhalt im Team waren entscheidend für den Erfolg.

Weiterentwicklung auf der Trainerebene. Auch auf der Trainerebene hat sich einiges getan. Unser

Coach Markus Tröschel und sein Co-Trainer Kris Milicevic haben ihre Ausbildung zur C-Lizenz beim BfV begonnen. Diese Weiterbildungen sind ein wichtiger Schritt, um die gute Jugendarbeit beim SK Heuchling fortzusetzen und weiter auszubauen. Darüber hinaus hat unser weiterer Co-Trainer Bob Haralambie diverse Fortbildungen als Torwarttrainer, unter anderem beim 1. FC Nürnberg, besucht. Mit Herzblut kümmert er sich um unsere Torhüter und bezieht sogar die Torhüter der E-Jugend mit ein, um sein Wissen auch dort gewinnbringend weiterzugeben. Besonderer Dank gilt selbstverständlich auch unserem vierten Coach Chris Leidecker – er war immer zur Stelle wenn das Team ihn brauchte und

hatte immer ein offenes Ohr für die Kids. Ein toller Teamgeist auf jeder Ebene!

Dank an Eltern und Fans

Ein herzliches Dankeschön geht an die Eltern und Fans, die uns bei jedem Spiel lautstark unterstützt und an uns geglaubt haben. Eure Unterstützung war ein großer Beitrag zu unseren starken Leistungen.

Wir sind unglaublich stolz auf unsere F1-Jugend und freuen uns auf viele weitere Erfolge in der Zukunft – E-Jugend wir kommen! Mit so viel Talent und Einsatzbereitschaft können wir zuversichtlich in die kommenden Herausforderungen blicken. Weiter so, Jungs! Gemeinsam sind wir stark! #nunderskh

Spaß. Hauptschwerpunkt war hier auch das vom BFV vorgegebene Format FUNINHO. Eine Spielform auf vier kleine Tore im 3 gegen 3 oder 4 gegen 4.

Unser SLOGAN nach jedem Training „Heuchlinger Jungs und Mädels“ hat auch diese Saison wieder standgehalten und ist nach wie vor unser Abschlussritual nach dem Training.

Weiterhin legten wir im Trainerteam sehr viel Wert darauf, den Kids auch Regeln, Disziplin und ein Miteinander zu erlernen. Wichtig war uns

auch die Entwicklung im Einzelnen aber auch als Mannschaft.

Der SK Heuchling war auf sehr vielen Funinho Turnieren im Umkreis vertreten. Aber auch Freundschaftsspiele oder normale Turniere (6+1) wurden durchgeführt. Als Highlight kann man hier sicherlich die Turniere (am Feld und in der Halle) beim SV Bubenreuth bezeichnen.

Das Trainerteam bestand am Anfang aus Timo Schiller, Matze Schiller, Basti Danner und Michael Danner. In der 2. Saisonhälfte stießen dann

BAMBINI

„Einer für ALLE, ALLE für Einen!“

Mit insgesamt 32 Kinder schließen wir die aktuelle Bambini Saison 23/24 ab.

Am Samstag hatten wir unser letztes eigens Sommerfestturnier Funinho. Unsere Heuchlinger Jungs und Mädels vom Jahrgang 2017 und 2018 waren mit sehr viel Freude dabei und auch die Eltern und Zuschauer fieberten tatkräftig mit den Sprösslingen mit.

Wenn man Donnerstag um 16 Uhr am Sportplatz vorbeigeschaut hat, erkannte man sofort was hier entstanden ist. Viele Tore, viele Stangen, viele Bälle, viele Kinder, viele Eltern und mittendrin die Trainer, die das Ganze wie im Orchester delegierten. Aufgeteilt in Leistungsgruppen 1, 2 und 3 trainierten wir mit den Kids viele Grundlagenübungen, Balltechnik, Koordinationsübungen, Spielformen, Torschuss und natürlich viel



noch Marco Nürnberger und Philipp Busch dazu zur Unterstützung. Somit waren wir in der Breite sehr gut aufgestellt und ergänzten uns hervorragend, sowohl bei Training oder Turnier. Die Nachfrage war sehr groß. Leider mussten wir vielen Kids aus Kapazitätsgründen absagen.

Mit Blick auf die neue Runde, können wir mit sehr viel Stolz sagen, dass wir zwei F3 Mannschaften stellen können, mit aktuell 22 Kindern (Jahrgang 2017). Die Kids vom Jahrgang 2018 (aktuell 10) bilden dann die neuen Bambinis mit aktuell 10 Kids.

Wir vom gesamten Trainerteam möchten uns bei allen Kids, Eltern und dem Verein recht herzlich bedanken für die tolle Unterstützung und das Miteinander.

*Viele Grüße
das Trainerteam!*



FAHRSCHULE JOACHIM MAYR

Simonshofer Str. 5

91207 Lauf

Tel: 09123 / 98 88 34

Beratung und Anmeldung:

Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 19:00 Uhr

Freitag 13:00 - 17:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Dienstag und Donnerstag 19:00 - 20:30 Uhr

Telefon: 09123 988834

jockl@fahrschule-joachimmayr.de

www.fahrschule-joachimmayr.de

Damen

Mehr als einfach nur die Klasse gehalten

In einer anspruchsvollen und herausfordernden Saison mit Schatten und Licht sowie einigen markanten Wendepunkten haben wir uns als Aufsteiger souverän in der Bezirksoberliga behauptet und blicken mit Stolz auf die vergangene Spielzeit zurück.

Nun schon zum dritten Mal in Folge traten wir in einer höheren Spielklasse als in der Vorsaison an. Zudem bekamen wir mit Stefan Waldhör einen neuen Trainer, was immer frischen Wind, neue Sichtweisen aber auch Abschied von Gewohntem mit sich bringt. Darüber hinaus mussten wir den Weggang einer Schlüsselspielerinnen verkraften, durften aber auch mehrere neue Mitspielerinnen integrieren. Angesichts der vielen Veränderungen setzten wir uns erst einmal das „Ankommen in der BOL“ als Ziel.

Die Neuzugänge avancierten schnell zu wichtigen Stützen innerhalb unseres Teams und wir starteten mit einem ungefährdeten Sieg im Pokalspiel in Rügland. Dass der Punktspielauftritt vor heimischem Publikum gegen Adelsdorf trotz guter spielerischer Leistung knapp verloren ging, konnte unsere Freude und Zuversicht nicht trüben, schlossen sich doch unmittelbar drei Siege an. Dann verpasste uns die unerwartete 0:1-Niederlage in Ehingen einen ersten Dämpfer, dem nacheinander fünf weitere Schlappen folgten. Tiefpunkt war das 0:5 in Segringen. In anderen Spielen, wie gegen Buch, Weinberg oder Lonnerstadt, zeigten wir zwar ansprechende Leistungen, holten aber keinen einzigen Punkt mehr und überwinterten auf einem Abstiegs-Relegationsplatz. Es galt also, in der Rückrunde alles für den Klassenerhalt ohne Relegation zu geben.

Mit frischem Mut erkämpften wir nach der Winterpause im Nachholspiel in Eibach endlich wieder einen Sieg. Gleich darauf erspielten wir uns beim Tabellenzweiten in Adelsdorf in unserem vielleicht schönsten Spiel der Saison mit einem 4:1 die nächsten drei Punkte, was die Zuversicht weiter wachsen ließ. Am Ostersamstag aber der erneute Rückschlag mit einer Heimniederlage gegen Eibach. Als wir im nächsten Spiel in Kalbensteinberg Mitte der zweiten Halbzeit 0:3 zurücklagen, schien der kleine Aufschwung schon wieder vorbei. Doch mit dem, was dann folgte, hatten wohl selbst die größten Optimisten in unseren Reihen nicht gerechnet. In einer dramatischen Aufholjagd stellten wir mit einer „Jetzt-erst-recht-Mentalität“ das Spiel innerhalb von zwanzig Minuten auf Remis. Das war der endgültige Wendepunkt. Mit mannschaftlicher Geschlossenheit und spielerischer Klasse sicherten wir uns in den drei anschließenden Sechs-Punkte-Spielen gegen Tabellennachbarn die maximale Punkteausbeute. Nach dem Sieg gegen Ehingen war der Klassenerhalt greifbar, daran konnten auch die Niederlagen gegen Buch und Weinberg nichts mehr ändern. Mit einem überzeugenden Heim-

auftritt gegen Segringen machten wir alles klar und gewannen dann auch noch die restlichen Spiele. Schlusspunkt war eine klarer Derbysieg gegen Brand. Als Aufsteiger und zweitbeste Mannschaft der Rückrunde am Ende auf Platz Fünf – darauf sind wir zurecht stolz. Wir danken allen, die uns auf diesem Weg in unterschiedlichster Weise unterstützt und auch in schwierigen Zeiten immer fest an uns geglaubt haben.

In der kommenden Saison wollen wir an diese Leistungen anknüpfen und in der BOL ein gehöriges Wort mitreden. Dabei bauen wir auch auf unsere neue Zweite Mannschaft, in der nachrückende Nachwuchsspielerinnen an den Damenfußball herangeführt werden. Einige vielversprechende Talente aus der U17-Mannschaft hatten bereits ab und an die Gelegenheit, bei uns mitzuspielen und gaben dabei mehr als nur eine Visitenkarte ab. Die hervorragende Arbeit unseres Vereins im Mädchen- und Frauenfußball erzeugt zudem Anziehungskraft für Spielerinnen aus der Region, von denen wir einige Neuzugänge in unseren Reihen begrüßen dürfen. Wir freuen uns riesig auf die neue BOL-Saison und hoffen auf euren Support!



U17-Juniorinnen

Historischer Aufstieg: SK Heuchling erobert die Landesliga!

In einem Jahr voller Höhen und Tiefen hat die U17 Mädchenmannschaft des SK Heuchling Fußballgeschichte geschrieben. Nachdem die Mannschaft in der letzten Saison einen beeindruckenden dritten Platz in der Bezirksoberliga erringen konnte, stand plötzlich die Frage im Raum: Wagt das Team den Aufstieg in die Landesliga? Überraschenderweise verzichteten sowohl der Erst- als auch der Zweitplatzierte auf den Aufstieg, und Heuchling erhielt die einmalige Chance, als erste Mannschaft des Vereins in die Landesliga vorzustoßen.

Unter der Leitung von Cheftrainer Georg Siebert und den Co-Trainern Tobias Becker und Nico Riemann nahm das Projekt Landesliga Gestalt an. Mit fünf sehr talentierten Neuzugängen vom 1. FC Röthenbach startete das Team voller Zuversicht in die neue Saison. Doch dann der Schock: Im August erreichte die Mannschaft die tragische Nachricht, dass Georg Siebert unerwartet verstorben war.

In einer emotionalen Sitzung am Ende der Sommerferien beschloss die Mannschaft, in Gedenken an Georg unter dem Motto „Für Georg“ in der Landesliga anzutreten. Unterstützung kam auch von den Eltern, wodurch Maximilian Schreyer und Bertram Bräuer zum Trainerteam stießen.

Die Saison begann holprig mit einer 7:2-Niederlage bei der Spvgg Erlangen. Doch die Mannschaft zeigte schnell, dass sie spielerisch mithalten konnte. Der erste Heimsieg gegen Don Bosco Bamberg (3:1) brachte Hoffnung, gefolgt von einer Auswärtsniederlage gegen den FC Altrandsberg (5:2). Dann der erste große Höhepunkt: Ein packendes

Heimspiel gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer SC Regensburg, das Heuchling sensationell mit 2:1 gewann. Der Jubel nach dem Schlusspfiff war weit über die Stadtgrenzen hinaus zu hören.

Dennoch blieb die Auswärtsschwäche bestehen, und ein 2:2-Unentschieden beim TSV Neudorf brachte nur einen Punkt. Ein 9:0-Kantersieg gegen den Tabellenletzten aus Alburg zuhause folgte, bevor die Hinrunde mit einer 6:1-Niederlage beim TSV Theuern und insgesamt soliden 10 Punkten auf dem fünften Platz abgeschlossen wurde.

Die Hallensaison verlief erfolgreich, gekrönt von der Bezirksmeisterschaft in der Futsal-Liga. Gut vorbereitet durch ein Trainingslager in Bischofsgrün und zahlreiche Testspiele, startete Heuchling in die Rückrunde mit einem 2:0-Heimsieg gegen die Spvgg Erlangen – ein Sieg, der sich wie ein Triumph in der Champions League anfühlte. Wetterkapriolen führten zu mehreren Spielabsagen, darunter das Spiel gegen DJK Don Bosco Bamberg, das schließlich zugunsten von Heuchling gewertet wurde.

Nach einem Urteil des Sportgerichts endete ein hart umkämpftes Wiederholungsspiel beim SC Regensburg endete 1:0 für Heuchling, nachdem das erste Spiel bei Stand von 1:1 abgebrochen werden musste. Ein unnötiges 3:4 gegen den TSV Neudorf und weitere Spiele führten schließlich zu einem abschließenden vierten Platz in der Tabelle mit 22 Punkten.

Die Trainer sind stolz auf ihre Mannschaft und sehen einer vielversprechenden Zukunft entgegen. Einige Spielerinnen werden nächste Saison die Damenmannschaft verstärken, während andere weiterhin in der Landesliga antreten werden. Zur Rückrunde wurde auch eine zweite Mannschaft gemeldet, die ungeschlagen Meister der Frühjahrsrunde wurde.

Ein herzlicher Dank gilt den Eltern, die durch ihre Unterstützung und Fahrdienste entscheidend zum Erfolg der Mannschaft beigetragen haben. Der SK Heuchling hat bewiesen, dass Träume wahr werden können, wenn ein Team zusammenhält und für ein gemeinsames Ziel kämpft.



Hintere Reihe v. l.: Tobias Becker, Alina Müller, Alicia Summerer, Katharina Werben, Lena Scherbel, Lena Becker, Sophie Rogoz, Sarah Wagner, Nele Remiger, Maria Zweier, Mika Rathjen, Leni Kramer, Sophie Wenk, Lily Raum, Melis Ramadan, Nico Riemann. **Vordere Reihe v. l.:** Cornelia Löhner, Anna Meysel, Hannah Veit, Emma Höllerl, Emilia Hauenstein, Sonia Brandsch, Chiara Schreyer, Emma Tanzhaus, Paula Bräuer, Luisa Meysel, Mariella Schramm

U15-Juniorinnen



U13-Juniorinnen

Neues Team, neues Equipment und neue Trainer für die U13 Juniorinnen

Die D-Jugend des SKH ist die Anlaufstelle für die erste reine Juniorinnen Mannschaft die wir anbieten. Erfahrungsgemäß sind hier die Leistungsunterschiede dementsprechend hoch, da manche zum ersten Mal gegen einen Ball treten. Trotzdem hält sich die Mannschaft wacker in der Bezirksliga und spielt mal um die Meisterschaft und mal um das Erreichen des vorletzten Platzes. Trotzdem ist im Training immer eine hohe Abwechslung und Spaß geboten, aber auch der Fokus auf ein intaktes Mannschaftsgefüge.

In der vorherigen Saison sind wir im Jahrgang 2010/2011 Meister der Bezirksliga sowie Futsalligameister in der Halle geworden. Da ein Großteil der Mannschaft in die C-Jugend wechselte, gab es mittlerweile erwartungsgemäß erneut einen gro-

ßen Umbruch. Dieser hat auch die vollständige Vorrunde angehalten, so dass wir erst in der Halle mit guten Leistungen überzeugen konnten. Im Turnier bei Zabo konnten wir nur durch einen Elfmeter des späteren Siegers SV Poppenreuth im Halbfinale gestoppt werden. Das Spiel um Platz 3 wurde gewonnen.

Besonders gefreut hat uns, dass Josephine Wenig, aufgrund Ihrer tollen Leistung, als Torhüterin des Turniers ausgezeichnet wurde!



Ab diesem Turnier ging es aufwärts und weitere Siege in der Liga konnten errungen werden, so dass man mit dem 4. Platz am Ende der Saison zufrieden sein kann.

Mit 14 Mädels startete die Saison, zwei haben sich im Winter für andere Sportarten entschieden, somit hatten wir zusätzlich mit den üblichen Verletzungen die ganze Saison eine enge Spieler/innen Decke, was immer wieder Improvisationen zur Folge hatte.

Mit dieser Erkenntnis wurde eine Kampagne gestartet, um weitere Spielerinnen für unseren Verein zu begeistern. Nicht nur weitere Spielerinnen sondern auch zwei neue Trainer konnten wir vorstellen:



Athanasios Tsolaridis, genannt Sakis!



Und Arndt Schütz.

Beide sind erfahrene Fussballer/Trainer die mit Ihrer Kompetenz sowie Ihrem Engagement dem Team Fussballmentalität näherbringen und ab und zu sogar witzig sind.

Wenn wir auf die Saison zurückblicken, hatten wir tolle wie schwierige Momente, aber immer eine Trainingsbeteiligung > 80% mit Events, die über den Fussball hinausgehen.

Nun ist es wieder soweit und die 2011er können wir an die C-Jugend abgeben und neue Teams werden geschaffen. Wir freuen uns darauf, da wir durch die Kampagne 10 neue Spielerinnen gewinnen

konnten und wir trotz der Abgänge der älteren Spielerinnen somit mit einem Kader von 16 Mädels in die neue D-Jugend Saison starten. Damit ist ein weiteres Jahr der Grundstein für unseren Damennachwuchs gelegt.

Hierbei zu erwähnen, **DANKE, DANKE** an all die Supporter aus allen Bereichen die dies alles möglich machen und das Team so unterstützen. Selbst der Nikolaus hilft immer mal mit.

Für die materielle als auch mentale Unterstützung möchten wir uns insbesondere bei Sven Schneider von **Schneider Kälte- und Klimatechnik aus Schnaittach** bedanken, der uns schon einige Jahre treu in unterschiedlichen Mannschaften und ebenso an den Spieltagen tatkräftig unterstützt. Zusätzlich bedanken wir uns bei **SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH** aus Neunkirchen am Sand für die Getränkeflaschen, somit ist auch die Flüssigkeitszufuhr immer gegeben für das nächste Tor!

MfG;
Armin, Sakis, Arndt und Kris



Das Team hinten v.l.: Nikolaus Andreas Brandl, Sina Brandl, Fiona Haller, Carla Ketterer, Charlotte Dubno, Hannah Schneider, Maja Habermann, Carolin Schütz, Josephine May, Karina Hill, Kristijan Milicevic, Athanasios Tsolaridis. **Vordere Reihe v.l.:** Armin Wenig, Viktoria Boder, Marlene Leidig, Maja Milicevic, Eva Tsolaridis, Auguste Schuster, Mara Trögel, Josephine Wenig. **Es fehlen:** Leonie und Anni Bochnig sowie Giada Kohler.



Gymnastik · Abwechslungsreich von Jung bis Alt

Kinderturnen

Seit Januar 2024 gibt es nun endlich Kinderturnen beim SK Heuchling.

Jede Woche dienstags von 15:45 Uhr bis 16:45 Uhr leitet Annika Betker (lizenzierte Breitensport-, Kinder- und Fußballtrainerin) die Eltern-/Kindgruppe.

Es nahmen wöchentlich bis zu 17 Kinder mit ihren Eltern teil und durchliefen mehrere Spiel-Stationen.

Übungspunkte waren vorallem balancieren, Farben erlernen, springen, hüpfen als auch Thementage wie Os-



tern, Ferien oder andere Sportarten, z.B. Fußball oder Basketball.

Nach den Sommerferien startet Kinderturnen wieder wie gewohnt in der Heuchlinger Halle.

Für Anfragen oder Schnuppern melden Sie sich gerne bei: Kinderturnen@sk-heuchling.de.

Fit im Alltag

Unsere Übungsstunde erfreut sich gerade bei der älteren Generation großer Beliebtheit. Sie ist aber für alle Altersgruppen gut geeignet. Wir freuen uns, dass Dorle Burger weiterhin mit ihren Erfahrungen diese Übungsstunde leitet.

Zu Beginn gibt es ein flottes Aufwärmtraining. Danach Dehnungs- und Koordinationsübungen, die sowohl Geist und Körper fit halten.

Wann: Dienstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Heuchling



Hintere Reihe v. l.: Annedore Hauck, Ingrid Schauer, Zöhre Dobmeier, Karin Hensel, Lina Bürner, Karola Wahrta, Angelika Papst, Corinna Schäfer, Nicole Zitzmann. **Vordere Reihe v. l.:** Heike Nahlik, Monika Engelhardt, Marianne Kraus, Anni Imhof, Ute Wiemeyer, Petra Brinke, Marga Scherbl, Petra Licht, Christine Gruber

Präventive Wirbelsäulengymnastik

Die präventive Wirbelsäulengymnastik ist offen für Einsteiger und Geübte und natürlich auch für unsere Männer geeignet. Der Schwerpunkt liegt auf dem Training der Muskulatur, der Kräftigung und Dehnung. Unsere Übungsleiterin Ute Wiemeyer sorgt immer für abwechslungsreiche Übungsstunden. Sie erarbeitet die Choreographie für unseren Auftritt beim Sommerfest und hat immer wieder neue Ideen. **Wann: Donnerstag von 18:15 Uhr bis 19:00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Heuchling**



Hintere Reihe v. l.: Siglinde Haas, Monika Engelhardt, Uschi Wilhelm, Christa Ried, Gerlinde Bleisteiner, Marga Scherbl, Angela Bleisteiner, Brigitte Haas, Heike Nahlik, Renate Scholz, Dorle Burger, Anni Imhof, Brigitte Rohrwild. **Vordere Reihe v. l.:** Karola Wahrta, Adina Daut, Petra Brinke

Step Aerobic

Das Step Aerobic Training wird gern von unseren jüngeren Mitgliedern besucht. Das Training ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Die Übungsleiterin Lena Hörl erarbeitet immer wieder neue Choreographien damit die Übungsstunden auch abwechslungsreich sind. Die Musik der aktuellen Charts gibt immer wieder Motivation beim Training.

Wann: Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Heuchling- in den Sommerferien findet das Training am Sportheim statt. Wir freuen uns über Schnuppergäste!

Sommerfest

Ein besonderes Highlight war wieder das Sommerfest im Juli 2023 mit dem Auftritt unserer Gymnastikgruppe.

Alle Teilnehmer waren begeistert und es gab auch viel Beifall von den zahlreichen Zuschauern!



Hintere Reihe v. l.: Heike Nahlik, Marianne Kraus, Karola Wartha, Marga Scherbl, Lina Büchner, Monika Engelhardt, Ingrid Schauer, Renate Scholz, Angelika Papst. **Vordere Reihe v. l.:** Anni Imhof, Dorle Burger, Ute Wiemeyer, Sieglinde Haas

Walking/ Nordic- Walking

Die Walkinggruppe mit dem Übungsleiter Dirk Engel trifft sich Freitag, 9 Uhr am Sportheim und von da geht es ca. 1,5 Stunden über recht abwechslungsreiche, leichte und anspruchsvollere Strecken im Heuchlinger Wald. Wir freuen uns über Neueinsteiger – kommt vorbei und probiert es mal aus!

Geselliges

Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, findet jährlich unsere traditionelle Weihnachtsfeier bei Kerzenschein und weihnachtlichen Liedern im Sportheim statt.

Auch eine lustige Faschingsrunde darf natürlich nicht fehlen.

Vor den Sommerferien machen wir immer eine kleine Wanderung zum gemütlichen Beisammensein bei gutem Essen.

Vielen Dank unseren Übungsleitern*innen und allen Helfern die dazu beitragen, dass unsere Abteilung sich großer Beliebtheit erfreut.

Petra Brinke

METZGEREI & PARTYSERVICE
2 x im Nürnberger Land - Lauf & Reichenschwandt

www.weber-metzgerei.de

BIRKMANN

Bestattungen

seit
1961

In guten Händen...

Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen,
Fachwissen und viel Erfahrung
in schweren Zeiten.

Lauf | Hersbrucker Str. 33/35 | 09123 / 97300
Schwaig | Schulstr. 1 | 0911 / 570 39 000
Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126/298 45 35

www.birkmann-begleitet.de

Seit 1956 sind wir für Sie da!

Geschäftsführer: Oliver Heidenreich

...Weil Sie das Beste verdienen

Weizenstraße 3 | 91207 Lauf a.d. Pegnitz
Tel. 09123/2023 | Fax 09123/98 80 83
info@sh-elektro-gmbh.de
www.sh-elektro-gmbh.de



Tischtennis · Wir feiern 50 jähriges Jubiläum

Spielbetrieb 23/24

Die drei Mannschaften wurden zum Saisonbeginn 23/24 wie erwartet in die Ligen eingeteilt. In der Abschlusstabelle der Saison erreichte die 1. Mannschaft in der Bezirksklasse C 8 Ost nur knapp den achten Tabellenplatz, der den Verbleib in der Liga sicherte. Einige entscheidende Spiele gingen leider nicht an den SKH, sodass der Klassenerhalt erst in der letzten Woche der Saison feststand. Die 2. Mannschaft erkämpfte sich im Mittelfeld den 5. Tabellenplatz mit einem fast ausgeglichenen Spielverhältnis von 74:75. Die Aufstellung eines zusätzlichen Spielers auf der

Position 2.5 zahle sich direkt aus, da der Ausfall eines Spielers dadurch besser aufgefangen werden konnte. Die 3. Mannschaft wurde durch zwei Austritte Ende des Jahres personell geschwächt, erhielt aber gleichzeitig mit Tobias Maurer einen motivierten Wiedereinsteiger als Verstärkung, der direkt mit einer Bilanz von 24:10 brillierte. Schlussendlich konnte sie den achten Tabellenplatz bei zehn Mannschaften für sich beanspruchen. Da der SKH sich somit aus allen Abstiegs-, Aufstiegs-, Anwartschaft- und Relegationsspielen heraushielt, ist für die kommende Saison eine unveränderte Ligeneinteilung geplant. Den höchsten Einsatz in der Saison zeigte Roland Schleicher mit 22 Einsätzen, da er 7 Mal in höheren Mannschaften aushalf.

Im Jugendbereich findet derzeit aufgrund mangelnden Interesses von jüngeren Spielern weder Spiel- noch Trainingsbetrieb statt.

Im Bezirkspokal der Bezirksklassen Herren Gruppe Ost hatten unsere beiden gemeldeten Mannschaften in der ersten Runde ein Freilos, in der von 38 Mannschaften erstmal nur 12 spielen mussten, um in das Sechzehntelfinale zu passen. Dort gewann unsere 1. Mannschaft gegen Hersbruck III mit 1:4, unterlag aber im Achtelfinale dem TV 77 Lauf knapp mit 3:4. Für die 2. Mannschaft endete der Traum vom Pokal direkt mit der Niederlage gegen SV Hohenstadt II mit 1:4.

Im Einzelspielbetrieb, an dem aus unserer Abteilung nur noch Matthi-

as Huth regelmäßig teilnimmt, absolvierte dieser 9 Turniere der Serie „Bavarian TT-Race“ im Kalenderjahr 2023 und erreichte in der Punkterangliste den 217. Platz von 1897 Teilnehmern bayernweit, in der TTR-Faktor-Rangliste sogar den 103.

Bei den Bezirkseinzelschaften Mittelfranken-Nord im Oktober 2023 beim TSV Lauf belegte er im Doppel der Klasse B zusammen mit Rainer Warkus vom TSV Altenfurt den 2. Platz. Im Einzel der Klasse B konnte Matthias Huth sogar mit nur einer Niederlage in der Gruppen-

phase das Finale für sich entscheiden und ist somit amtierender Bezirksmeister. Durch die direkte Qualifikation zu den Bayerischen Meisterschaften trat er im Dezember trotz großem Schneechaos im Bezirk Niederbayern-Ost in Bogen an. Durch das starke Teilnehmerfeld war es ihm aber in seiner Gruppe nicht möglich, ein Spiel zu gewinnen. Durchschnittlich hatte Matthias gegen die drei Gegner je eine Gewinnwahrscheinlichkeit von nur 33%, zwei davon hatten zu diesem Zeitpunkt bereits die TTR-Punkte der nächsthöheren A-Klasse. Im Doppel kämpfte sich

Matthias mit seinem Partner Philipp Harneid der DJK Sparta Noris Nürnberg – einem Spieler der Bezirksoberliga, 4 Ligen über unserer – bis ins Viertelfinale.



Bayerische Einzelmeisterschaften der Klassen B/E in Bogen

Weihnachtsfeier 2023

Am Freitagabend vor dem zweiten Advent lud die Tischtennisabteilung traditionell zu ihrer Weihnachtsfeier ins Vereinsheim ein. Begonnen hat es dort bereits mit dem Aufbau am Nachmittag, wo die Tische vorbereitet, der Weihnachtsbaum aufgestellt und geschmückt und der Raum festlich dekoriert wurde. Am Abend, kurz nach Sechs, kam die heiß erwartete Lieferung der Metzgerei Walter, auf die sich alle, nach einer kurzen Begrüßung durch den Abteilungsleiter Matthias Huth, stürzten. Nach dem adventlichen Festmahl



startete der offizielle und besinnliche Teil der Feier mit adventlichen Beiträgen durch den zweiten Abteilungsleiter Sebastian Sgrai, durch Simone Thüringer und Erhard Haas. Auch durch einen sehr aufheiternden und perfekt performten Sketch amüsierte Simone die Gäste. Der erste Vorsitzende des Hauptvereins Thomas Pöferlein überbrachte die Grüße des SKH und dankte der Tischtennisabteilung für ihr Engagement. Vor der

Siegerehrung sprach Matthias den besonderen Dank der Abteilung an alle aus, die sich ehrenamtlich in der Tischtennisabteilung einbringen: Die Abteilungsleitung mit dem ersten und zweiten Abteilungsleiter, den beiden Jugendleitern Helmut Wollny und Walter Mayerl und dem Vergnügungsleiter Wolfgang Büttner; darüber hinaus die Mannschaftsführer, neben den bereits genannten auch Horst Sippel und bis zur Abmeldung der vierten Mannschaft Thomas Thüringer. Aber auch die weiteren Helfer wie den „Statistik-Flori“ Florian Dorn und den Finanzexperten Franz Endler. Ebenso bedankte sich der Abteilungsleiter beim neusten Sponsor der neuen Trainingsanzüge Michaela Bonat mit einem Erinnerungsfoto auf Leinwand. Alle genannten Anwesenden bekamen als kleines Zeichen des Danks eine Weihnachtsblume geschenkt. Zur Siegerehrung konnten der zweite Abteilungsleiter mit dem ersten Vorsitzenden wieder die Sieger der Vereinsmeisterschaften und den Vereinspokalsieger ehren sowie Urkunden und Nadeln für langjährigen aktiven Leistungssport im BTTV vergeben. Zum Abschluss des Abends lud Matthias zum gemütlichen Beisammensein bei selbstgemachten Plätzchen ein und wünschte allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein frohes und erfolgreiches Jubiläumsjahr 2024.



Ehrungen v. l.: 1. Vorsitzender Thomas Pöferlein, Erhard Haas, Florian Dorn, Peter Mogl, Horst Sippel, Abteilungsleiter Matthias Huth, Herbert Vitzthum, Sebastian Sgrai, Roland Schleicher, Helmut Wollny, Walter Mayerl

Geselliges 2024

Nach der einseitigen Kündigung des Pachtvertrags des Bonat-Weiher durch den Eigentümer steht dieser neben seiner Primärnutzung ja auch unserer Abteilung nicht mehr zur Verfügung, sodass sich die doch sehr besonderen Veranstaltungen dort nicht einfach ersetzen lassen. Wir treffen uns schon immer mal wieder zu einer Kirwa oder einem Fest, aber das ist nicht mehr das, was es mal war. Und vor allem ist es keine Veranstaltung von uns mehr, sodass auch die Liste der geselligen Veranstaltungen immer mehr schrumpft.

Zur Faschingszeit lud die Abteilung zum Faschingstraining – diesmal aufgrund von Terminknappheit erst zwei Wochen nach Fasching – in die Turnhalle ein. Wir spielten Jeder gegen Jeden. Vor jedem Spiel war es möglich sich durch Aufgaben zur Treffsicherheit Punkte zu erspielen, um für das kommende Spiel verschiedene Vorteile freischalten zu können. Als Sieger ging Sebastian Sgrai mit 10:2 hervor, vor Helmut Wollny und Matthias Huth, die beide 9:3 bilanzierten.

Unsere traditionelle Wanderung an Christi Himmelfahrt führte uns dieses Jahr nach Diepersdorf. Leider sind von den Wanderrwilligen nicht mehr so viele übrig, sodass wir uns in erster Linie zum Mittagessen im Biergarten des Landgasthofs Löhner trafen und für die meisten der Weg vom Parkplatz dorthin die Wanderung darstellte. Helmut, Sebastian und Matthias waren dennoch sportlich mit dem Fahrrad unterwegs und schauten im Anschluss noch im Festzelt zum Jubiläum der Feuerwehr Diepersdorf vorbei.



Vereinsmeisterschaft und Vereinspokal 2024

Zur Einzelvereinsmeisterschaft 2024 traten am 22. April sieben Teilnehmer an, die den Sieg unter sich ausspielten. Mit insgesamt nur zwei Spielen im Entscheidungssatz – bei denen beide Male unser Noppenspieler Helmut beteiligt war – waren die allermeisten Spiele deutlicher in drei oder vier Sätzen erledigt. Als klarer Vereinsmeister ohne Niederlage ging Tobias Maurer hervor. Den zweiten Platz errang sein Vater Thomas Maurer mit 5:1 vor Sebastian Sgrai mit 4:2 auf dem dritten Platz und Helmut Wollny mit 3:3 auf dem Vierten.



Bei der Doppelvereinsmeisterschaft eine Woche später konnten mit 8 Spielern 4 Doppelpaare zusammengefasst werden, hierbei wird der Hälfte der nach Spielstärke sortierten Spielern je einer der übrigen zugelost. Nach einigen spannenden Duellen waren drei Doppelpaare punktgleich mit 2:1 Siegen und fest stand zunächst nur der vierte Platz mit Sebastian Sgrai / Jessica Schöpf. Durch das beste Satzverhältnis mit nur 3 verlorenen Sätzen stand der Vereinsmeister im Doppel mit Thomas Maurer / Roland Schleicher fest. Platz 2 ging dicht gefolgt an Tobias Maurer / Michael Maurer vor Helmut



Wollny / Herbert Vitzthum auf dem 3. Platz. Den nach Redaktionsschluss des letzten Hefts stattgefundenen Vereinspokal 2023 konnte Wolfgang Büttner gewinnen. Beim diesjährigen Vereinspokal 2024 ging es unter den 7 Teilnehmern auch wieder recht eng zu. Durch die Vorgabe von Punkten in jedem Satz wird hier die Spielstärkedifferenz ausgeglichen. Drei Spieler erkämpften sich eine Bilanz von 4:2 und belegten daher die Plätze 1–3; die Plätze 4–6 gingen an drei Spieler, die alle 3:3 Punkte auf dem Konto hatten. Für die Feststellung des Siegers kam es also auch hier wieder auf das Satzverhältnis an: Auf Platz 3 kam schließlich Helmut Wollny mit dem niedrigsten Satzverhältnis der drei von 13:11. Matthias Huth hatte 14:11 und Tobias Maurer 13:10, also das gleiche Verhältnis. In weiser Voraussicht hatten wir bereits vor einigen Jahren die weitere Wertungsweise bei gleichem Satzverhältnis festgelegt, nämlich der direkte Vergleich. Somit stand Tobias als diesjähriger Vereinspokalsieger fest, der gegen Matthias knapp mit 3:2 gewinnen konnte.

Mannschaftsbesprechung zur Saison 2024/25

Neben einigen Neuigkeiten im Verein und dem Tischtennisverband erklärte der Abteilungsleiter Matthias Huth das veränderte Spielsystem in der kommenden Saison, dem „Bundesystem mit Durchspielen“. Dieses 4er-Mannschaftssystem besteht aus 2 Doppeln und 8 Einzeln, die alle gespielt, also „durchgespielt“ werden. Zuerst spielen die beiden Doppel DA1 – DB1 und DA2 – DB2. Es folgen die Einzel A1 – B2, A2 – B1, A3 – B4 und A4 – B3. Zum Schluss die weiteren Einzel A1 – B1, A2 – B2, A3 – B3 und A4 – B4. Somit ist bei vollzähligem Antreten für jeden Spieler ein Doppel und zwei Einzel fest eingeplant, da alle genannten Spiele gespielt werden. In der Mann-

schaftsaufstellung zur kommenden Saison 24/25 bleibt unsere 1. Mannschaft personell unverändert. In die 2. Mannschaft rückt Tobias Maurer auf, Herbert Vitzthum spielt auf 3.1. Durch die beiden Neuzugänge Jessica Schöpf und Michael Maurer kann weiterhin eine 3. Mannschaft gemeldet werden. Die genaue Meldung ist auf unserer Homepage ersichtlich. Die Ligeneinteilung wurde wieder unverändert beantragt, allerdings zeigte sich nach Veröffentlichung der Ligenpläne, dass die 1. Mannschaft in eine Parallelliga in die Bezirksklasse C 2 Nord, anstatt wie bisher Ost eingeteilt wurde. Diese Liga führt weiter in den Nordwesten mit Vereinen aus Hiltoltstein, Forth, Brand und Uttenreuth.

50 Jahre Tischtennis

Jubiläumsturnier mit Siegerehrung

Die Tischtennisabteilung blickt dieses Jahr auf ihr 50-jähriges Bestehen seit der Gründung im Jahr 1974 zurück. Aus diesem Anlass veranstaltete sie Mitte Juni ein Jubiläumsturnier. Bereits vormittags trafen sich die vier Mannschaften in 3er-Mannschaftsstärke in der Schulturnhalle in Heuchling. Neben den eigenen Heuchlinger Spielern beehrten uns die Mannschaften der SpVgg Neunkirchen-Speikern-Rollhofen und vom SV Hohenstadt. Jeder Turnierteilnehmer erhielt als Präsent ein bedrucktes Gästetuch zum 50. Jubiläum. Nach den drei Spielrunden im Spielsystem Jeder gegen Jeden stand nach vielen spannenden Spielen am Nachmittag



Turnierteilnehmer

der ungeschlagene Sieger SV Hohenstadt fest. Platz zwei belegte der SK Heuchling I mit 2:1 vor der SpVgg NSR mit 1:2 und der zweiten Mannschaft des SK Heuchling auf dem vierten Platz. Am Abend fand die Feier mit Siegerehrung im Vereinsheim des SK Heuchling statt. Tischtennisabteilungsleiter Matthias Huth verlieh zusammen mit Vereinsvorsitzenden Thomas Pöferlein individuell gravierte Tischtennisthölzer als Pokale an die vier Mannschaften.



Siegerehrung v. l.: 1. Vorsitzender Thomas Pöferlein, Jessica Schöpf – SKH II, Tobias Maurer – SKH I, Ralph Haberberger – SpVgg NSR, Turnierleiter Matthias Huth, Helga Groha – SV Hohenstadt

Nach der Stärkung durch Gegrilltes und Getränke, die durch den Vereinsheimdienst des SKH allen Gästen hervorragend dargereicht wurden, ging der Abteilungsleiter kurz auf die Chronik, insbesondere die Anfangsjahre, der Abteilung ein: Nach der Gründung im September 1974 nahmen die Heuchlinger nach intensivem Training bereits in der drauffolgenden Saison 75/76 am offiziellen Spielbetrieb des Verbands teil. Gründungsabteilungsleiter war Günther Botsch, der bereits mit dem Tischtennisspiel vertraut war und die Abteilung mit kurzer Unterbrechung bis zur Jahrtausendwende leitete. Eine besondere Ehre war es, dass zwei Gründungsmitglieder anwesend waren, bei denen sich der Abteilungs-



leiter ganz besonders bedankte: Herbert Vitzthum, der bis jetzt 709 Spiele für den SKH absolvierte und auch heute noch aktiv am Tischtennisport beim SKH teilnimmt, und Werner Krumpholz, der nach 20 Jahren Aktivität und 302 Spielen beim SKH den Verein wechselte, aber dort auch noch aktiv spielt. Abteilungsleiter Matthias Huth bedankte sich herzlich bei allen Helfern, Spendern und Spielern sowie seiner Abteilungsleitung und beim Hauptverein, ohne deren Einsatz und Unterstützung alles nicht möglich wäre. Er gab eine kurze Vorschau zur Ligeneinteilung der kommenden Saison 24/25 für die drei Heuchlinger Mannschaften und kündigte eine Festschrift an, die auch die Inhalte des Jubiläumsturniers umfasse. Auch ein Turnier für Individualspieler sei dieses Jahr noch geplant. Zum Sommerfest des SKH präsentierte sich die Tischtennisabteilung



aus Anlass des Jubiläums mit einem eigenen Pavillon. Dort wurden einige Trikots aus der Historie der Abteilung gezeigt, zusätzlich viele Bilder, Spielmaterialien und weitere Infos zum Tischtennisport. Insbesondere die inzwischen seit vier Jahren bestehende Outdoorplatte am Vereinsheim erfreute sich wieder großer Beliebtheit bei Jung und Alt.



Präsentation der Abteilung am Sommerfest mit 2. Abteilungsleiter Sebastian Sgrai



Stadtmeisterschaft · Foto Schwabe

3x3 Basketballer · Mittelfrankens Maß der Dinge

Die Basketballer können erneut auf ein sehr positives Jahr zurückblicken.

Herren

Kreispokalsieger

Im September 2023 spielten fand der „Janker Entsorgung Kreispokal“ statt. Beide Heuchlinger Mannschaften konnten sich für das Finale qualifizieren. Die Zweite ging gleich in Führung mit Kadirhan Dikayak, der sich sicher von der Dreierlinie erwies. Die Athletik von Neuzugang Ivan Jelusic brachte dem Team ebenfalls einige Punkte. Zwar wehrte sich die Erste nochmal und kam

bis auf zwei Punkte ran, bis dann Kadirhan Dikayak den Schlusspunkt durch einem erneuten Dreier setzte. Somit hat erneut die Zweite den Titel holen können, jedoch bleibt der Kreispokal erneut in Heuchlinger Hand. Dritter wurde das Team Boyzbowl aus Pegnitz.

Stadtmeister

Während dem Heuchlinger Sommerfest fand traditionell die 16. Umweltdienste Merkel Stadtmeisterschaft statt. Mit zwei von der Mannschaftsstärke ausgeglichenen Mannschaften gingen die Bärenbrüder an den Start. In der Vorrunde konnte die erste Mannschaft des SK Heuchling alle Spiele deutlich gewinnen, während die Zweite Mannschaft ohne Er-

folg blieb. Die Zweite Mannschaft vom SK Heuchling musste sich am Ende mit Platz drei begnügen. Im Finale trafen die SK Heuchling Bärenbrüder erneut auf das Team „Die drei Muchachos“ aus Neunkirchen. Die Heuchlinger konnten den Größenvorteil ausnutzen und holten besonders unter dem Korb die Punkte. Nach einer deutlichen Führung wurden die Heuchlinger nachlässig und haben nahezu den kompletten Vorsprung eingebüßt. Am Ende konnten die notwendigen Punkte holen und verdient 15 zu 12 gewinnen und somit ging auch die 16. Stadtmeisterschaft an Heuchling, obwohl letztes Jahr zum ersten mal die Zweite das Turnier gewinnen konnte. Für die erste Mannschaft spielte Adelis Tafaj,

Kadirhan Dikayak, Frederik Stöppler und Thomas Pöferlein und für die Zweite Chris Schwabe, Dominik Dietrich und Ivan Jelusic.

Bezirksmeister

Insgesamt drei Turniertage fanden bei der 3x3 Mittelfrankentour des Basketballbezirksverbands statt. Insgesamt nahmen über 30 Mannschaften an der Tour teil, davon viele hochklassige Spieler.

Die Erste Mannschaft vom SK Heuchling konnte gleich im ersten Spiel einen sehr knappen Sieg holen, der zum Einzug ins Viertelfinale reichte. Im letzten Gruppenspiel verpassten sie den Sieg knapp und mussten gegen den Tabellenersten aus der Gruppe A antreten.

Für die zweite Mannschaft vom SK Heuchling lief es deutlich besser und konnten mit drei Siegen starten. Lediglich das Spiel um Platz 1 haben sie gegen Wolfspack verloren.

Im Viertelfinale musste der SK Heuchling eins gegen Wolfspack, ein überregional bekanntes 3x3 Team antreten. Während zu Beginn das Spiel offen war, gingen am Ende die Kräfte aus und verloren 8 zu 15. Dennoch konnten die Heuchlinger wichtige Platzierungspunkte holen, da sie die nachfolgenden zwei Spiele gewonnen haben und am Ende den Platz fünf holten.

Die Zweite spielte sich regelrecht in einen Rausch und konnten das Viertelfinale und Halbfinale gewinnen. Im Finale trafen sie erneut auf das Team Wolfspack. Die Laufer konnten durch mehrere Dreier in Führung gehen, am Ende hat bei dem sehr jungen Team vielleicht etwas die Erfahrung gefehlt, den Tagessieg zu holen und verloren durch zwei Dreier am Ende 17 zu 21.

Mit zwei dritten Plätzen der Ersten, einem zweiten Platz der Zweiten und weiteren guten Platzierungen

führte beim Gesamtsieg kein Weg an SK Heuchling vorbei. So konnten die Bärenbrüder die erste BBV-Mittelfrankentour für sich entscheiden und sich Bezirksmeister nennen. Besonders freut es Kapitän Thomas Pöferlein, dass SK Heuchling mit teils bis zu drei wettbewerbsfähigen Mannschaften an den Turniertagen vertreten waren.



Bezirksmeister



Mittelfrankentour 1. Turnier

Minis

Die jungen Wilden starten durch

Zum ersten Mal in der noch so jungen Heuchlinger Basketballgeschichte startet der Verein mit einer Kindermannschaft in den neuen Saisonbetrieb. Mit einer U10 möchten die Basketballer nächste Saison für Aufsehen sorgen. Mit Trainer Chris Schwabe hat Heuchling einen Trainer gefunden, der Feuer und Flamme für den Verein ist. Die Kinder machten schon in den ersten Monaten tolle Fortschritte und werden für die ersten Ligaspiele bereit sein.

Schon bei der Generalprobe in Höchststadt konnten sie ab dem zweiten Spiel mithalten. Lukas Gloner hat beim Turnier den ersten Korb

für die Heuchlinger getroffen und Emely Wiesmeyer den ersten Korb als Mädchen. Das letzte Spiel konnten sie nach Verlängerung sogar für sich entscheiden und den ersten Sieg nach Heuchling bringen.

Besonders bedanken wir uns bei den Sponsoren der 1. Stunde Elektro Michl - Photovoltaik Hersbruck, Fahrschule Matthäi und Janker Entsorgung GmbH



Tim Horlamus, Max Brennecke, Bruno Lincke, Lukas Gloner, Emely Wiesmeyer, Milo Kadlicsko, Julius Schwabe und Matteo Loos mit Trainer Chris Schwabe

Ihr Immobilienmakler in Lauf



Dächer über Köpfe!

09123. 980 830
www.schweidler-immobilien.de



SG Lauf · Erfolgreicher Start in die Schwimmsaison



Zu den Kreismeisterschaften des Schwimmkreises Nord-Ost Mittelfranken am 27. Januar 2024 im CJT-Hallenbad hatten neun mittelfränkische Vereine ihre Teilnahme gemeldet. Mit insgesamt 230 Schwimmerinnen und Schwimmern, davon knapp 70 Schwimmer von der SG-Lauf, und über 1100 Starts lag die Beteiligung so hoch wie schon seit mehr als 10 Jahren nicht mehr. Zusammen mit der Schwimmabteilung des SC Uttenreuth, die für das Buffet sorgte, organisierte die SG-Lauf als Ausrichter in der vollen Schwimmhalle einen reibungslosen Wettkampfablauf. 40 Sportler und Sportlerinnen der SG-Lauf erschwammen sich im heimischen Hallenbad Podestplätze. Außerdem freute sich die SG-Lauf über neue Vereinsrekorde und persönliche Bestzeiten.

Unter den Schwimmerinnen war Sarah Meier (2011) von der SG-Lauf mit fünf Meistertiteln (50m Schmetterling, 50m Freistil, 100m Lagen, 100m Schmetterling, 200m Brust) die erfolgreichste Wettkampfteilnehmerin der SG-Lauf. Über 50m Schmetterling stellte sie zugleich einen neuen Vereinsrekord auf (00:32,5min) und erzielte auf ihren anderen drei Strecken persönliche Bestzeiten. Carlotta Bülck (2007) und Frederike Bülck (2010) schwammen jeweils vier Mal als Erste ins Ziel. Carlotta Bülck (2007) gewann über 50m Freistil (00:29,9min), 50m Rücken (00:34,7min), 100m Lagen (01:15,7min) sowie 200m Lagen (02:42,9min) und krönte ihre Siegesserie über alle vier Strecken mit einem Vereinsrekord. Im CJT-Becken

dominierte Frederike Bülck (2010) – ebenfalls mit einem Vereinsrekord – über 50m Brust (00:39,4min) und lag auch über 100m Brust, 100m Lagen und 200m Brust beim Anschlag vor ihren Konkurrentinnen.

Drei Meistertitel (100m Rücken, 100m Brust, 200m Freistil) heimste Milo Bertsch (2009) ein und war damit der erfolgreichste Schwimmer der SG-Lauf. Zwei erste Plätze erkämpften sich Hannah Egger (2014), Aaron Holfelder (2010), Vincent Kasaku (2012), Larissa Lederer (2007), Nina Rupprecht (2006) und Paul Scharrer (2009). Je einen Goldplatz errangen Fabian Fratila (2013), Valentin Kasaku (2016), Linus Kohl (2013), Emily Manns (2009), Leon Voitiuk

(2013), Paul Wendt (2010) und Mats Wettlaufer (2004). 22 weitere SG-ler schafften es ebenfalls auf das Podest. Die insgesamt sehr erfreulichen Ergebnisse der Kreismeisterschaften bildeten eine solide Grundlage für das weitere Training und motivierten für die bevorstehende Wettkampfsaison.

Der Monat März begann mit dem Race Days International Swimfestival in Dortmund vom 02. bis 03.03.2024. An zwei Tagen traten 11 internationale und 46 deutsche Vereine gegeneinander an. Mit 3.668 Meldungen kann man sich die Größe des Wettkampfes vorstellen.

Die SG-Lauf war mit neun Schwimmern der Leistungsgruppe und 51 Starts dabei. Die Chance, an einem so großen internationalen Wettkampf teilzunehmen, wollten sich die Schwimmer nicht entgehen lassen, „dabei sein und Bestzeiten erzielen“ – das war die Devise für diesen Wettbewerb. Die Wettkampfatmosphäre, die die Schwimmer in der Schwimmhalle spürten, war beeindruckend. Vorläufe, um sich für das Finale zu qualifizieren, Eliminationsrennen, namentlicher Startaufruf mit Spotlight, eine beeindruckende Startbrücke und hervorragende internationale Schwimmer als Konkurrenten – da fühlte man sich schon fast wie bei einem Weltcup. Mit 63% Bestzeiten und einem Vereinsrekord über 50m Rücken von Larissa Lederer konnten Emily Manns (2009), Lenya Frey (2009), Ina Roelofs (2007) Felix Elm (2008), Jan Regler (2007), Mats Wettlaufer (2004), Tobias Werner (2007) und Paul Scharrer (2009) zufrieden nach Hause fahren.

Mitte März in Schwabach starteten viele der jüngsten Schwimmer der SG-Lauf bei ihrem ersten externen Wettkampf. Am Vormittag fand das 15. Wasserflöhe-Programm statt. 7 Vereine reisten mit 57 Schwimmern an und hatten 109 Einzelstarts, 7 Staffeln gemel-

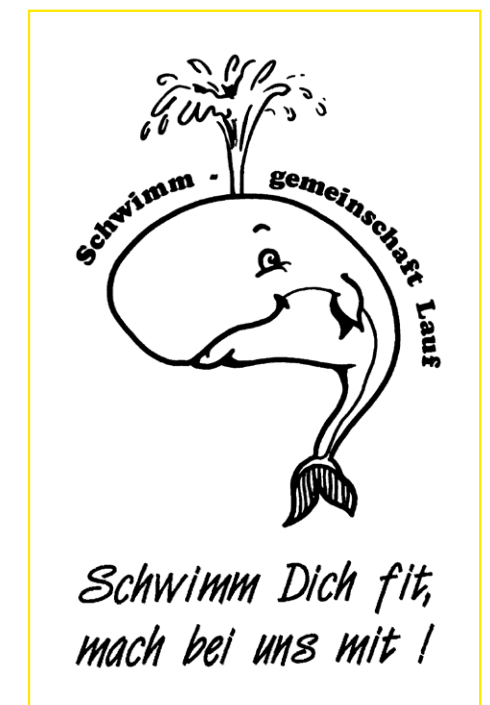
det. Von der SG-Lauf waren Jonas Leimer (2016) und Emma Schlagbaum (2015) am Start. Emma belegte über 25m Rücken den ersten Platz und schwamm über 25m Freistil persönliche Bestzeit. Anschließend startete im gleichen Bad der 25. Wasserratten-Wettkampf. Hier gingen 106 Athleten aus neun Vereinen mit 328 Einzelstarts und 12 Staffeln an den Start. 18 SG-Lauf Schwimmerinnen und Schwimmer starteten bei 55 Einzel- und einer Staffelmeldung. Sie erreichten vier erste Plätze und je sieben zweite und dritte Ränge. Die Staffel mit Emma Friedrich (2012), Felia Mattern (2014), Anastasia Seugling (2014) und Max Scharrer (2014) erreichte zudem einen dritten Platz. Bei einem Drittel der Starts wurden persönliche Bestzeiten geschwommen. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Max Scharrer (2012) mit zwei Siegen und zwei zweiten Plätzen, Jakob Friedemann (2015) mit einem Sieg und drei dritten Plätzen, Dominik Gross (2015) und Valentin Kasaku (2016) mit jeweils zwei zweiten Plätzen, Felia Mattern (2014) mit einem Sieg und einem dritten Platz sowie Arend Hardt (2012) mit einem dritten Platz.

Am 13. Juli 2024 fanden die jährlichen Stadtmeisterschaften im Freibad Lauf statt. Eingeladen von der Schwimmgemeinschaft Lauf wurden alle Bürger und Bürgerinnen der Stadt Lauf, ob groß oder klein. Jüngste Starterin war Lisa Marie Wunder – Jahrgang 2018. Begrüßt von dem Schirmherrn, 1. Bürgermeister Thomas Lang und Landrat Armin Kroder starteten die Schwimmer altersabhängig über 25 m, 50 m und 100 m Strecken in den vier verschiedenen Schwimmarten Delfin, Rücken, Brust und Freistil. 156 Schwimmer sprangen bei 541 Einzel- und 22 Staffelstarts in die Fluten des Laufer Freibades, viele von ihnen das erste Mal in ihrem jungen Leben. Die Beteiligung war deutlich höher als die Jahre

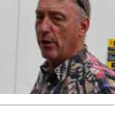
zuvor. Der Wettkampf verlief reibungslos und tolle Rennen konnten beobachtet werden. Für den Titel des Laufer Stadtmeisters mussten die Sportler alle vier Lagen zu je 100m schwimmen. Bei den Damen siegte Sarah Meier (2011) in 5:20,51min vor Lara Sophie Sievert (2004) in 5:43,72 min und Emily Zachow (2011) in 6:08,85 min. Bei den Herren holte Mats Wettlaufer (2004) sich den Stadtmeistertitel in 5:16,42 min. Jan Regler (2007) erkämpfte sich Platz 2 in 05:29,94 min, gefolgt von Milo Bertsch (2009) in 5:31,10 min.

Für eine schöne Abwechslung sorgen die Staffelwettbewerbe der Familien und diverser Schwimmteams. Heiße Kämpfe um die Platzierungen lieferten sich dabei die nachfolgend aufgeführten Mannschaften: das Ergebnis der 3x50 m Familienstaffel um den Pokal der Städtischen Werke Lauf ging an Familie Scharrer (Stefan, Max und Paul) vor Familie Lederer (Babsi, Svenja, Larissa) und Familie Spielberger (Lando, Martina und Martin).

Die Ergebnisse zeigen eine deutliche Entwicklung der Schwimmer über die letzte Saison, was die Trainer sehr zufrieden stellte.



Die Verwaltung des
SK Heuchling 1920 e.V.

1. Vorsitzender Thomas Pöferlein		Leitung Fußball (Junioren) Sebastian Schepers		Beisitzer Philipp Busch	
2. Vorsitzender Markus Danner		Spielleiterin Kleinfeld Susi Schepers		Beisitzende Michaela Herbst	
Geschäftsführender Kassier Michael Ferschl		Leitung Gymnastik Petra Brinke		Beisitzende Gudrun Stritz	
2. Kassier Matthias Burkhardt		Leitung Tischtennis Erwachsene Matthias Huth		Revisor Jürgen Engelhard	
1. Schriftführerin Michaela Mayr		Leitung Tischtennis Jugend Helmut Wollny		Revisor Peter Sierla	
2. Schriftführer Thomas Thüringer		Leitung Basketball Thomas Pöferlein		Revisor Franz Endler	
Archivar Thomas Tröschel		Leitung Schwimmabteilung Beate Hennig			
Vergnügungsleiter Fabian Raum		Ehrenamtsbeauftragter Gerhard Burkhardt			
Leitung Fußball (Senioren) Bernhard Mayr		Presse- und Internetbeauftragter Michael Back			

Datenschutzrechtliche
Erklärung gemäß DSGVO:

Der SK Heuchling 1920 e.V. erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen zur Erfüllung der in seiner Satzung aufgeführten Zwecke und Aufgaben (z.B. Name und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, Geburtsdatum, Lizenzen, Funktionen im Verein). Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände (z. Bsp. BFV, BTTV) und den BLSV findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände

bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten dient dem Zweck der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. Durch meine Mitgliedschaft und der Anerkennung der Satzung stimme ich der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung und Übermittlung), Nutzung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverwendung (z.B. Datenverkauf) ist nicht statthaft. Mit meiner Mitgliedschaft und der damit verbundenen Anerkennung der Satzung stimme ich der Veröffentlichung von Bildern, Namen, Ranglisten, Tabellen und Ergebnissen in Print- und Telemedien sowie Elektronischen Medien zu, soweit dies den satzungsgemä-

ßen Aufgaben und Zwecken des SK Heuchling 1920 e.V. entspricht. Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des

Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfängern sowie den Zweck der Speicherung, Berichtigung seiner Daten im Falle der Unrichtigkeit, Löschung oder Sperrung seiner Daten.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sowie sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen, bzw. archiviert wenn dies für die Fachverbände relevant ist.

Wenn Druck und Design verschmelzen

Wie ist es möglich, Druck und Design zusammenzubringen?

Diese Fragestellung, war der Start einer neuen Ära.

Sie möchten gerne Ihre Visionen verwirklichen?

Seit nunmehr über 25 Jahren stehen wir für Kreativität, Qualität und Liefertreue für unsere Kunden.

Oskar-Sembach-Ring 22
91207 Lauf a. d. Pegnitz

T. +49 (0) 9123 / 70 450-60
E. info@heinzelmann-medien.de

www.heinzelmann-medien.de





www.agentur-weinberg.de

IMMER GUT VERSORGT.

Strom, Erdgas und reines Trinkwasser –
damit Sie sich richtig wohlfühlen.

www.stwl.lauf.de

regional kundennah fair

**Städtische
Werke
Lauf a. d. Pegnitz**

Gasversorgung Lauf a. d. Pegnitz • Stromversorgung Neunkirchen